Alienware-Monitor AW2725QF

Bedienungsanleitung

HINWEIS, Achtung und Warnung

△ ACHTUNG: ACHTUNG zeigt entweder potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden.

MARNUNG: WARNUNG zeigt die Gefahr von Sachschäden, Verletzungen oder Tod.

© 2024 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell Technologies, Dell und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken könnten Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Inhalt

Sic	herheitshinweise	5
Ük	er Ihren Monitor	6
	Lieferumfang	6
	Produktmerkmale	7
	Betriebssystem-Kompatibilität	8
	Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	8
	Ansicht von vorne	8
	Rückseite	9
	Ansicht von unten	. 10
	Technische Daten des Monitors	11
	*Dell Display Manager	
	Auflösungsspezifikationen	. 12
	Voreingestellte Anzeigemodi	
	Elektrische Spezifikationen	
	Physikalische Eigenschaften	
	Umweltbezogene Eigenschaften	
	Pinbelegungen	
	Plug-and-Play	
	Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	
	Ergonomie	
	Ihr Display handhaben und transportieren	
	Wartungsanweisungen	
	Ihren Monitor reinigen	
lhi	en Monitor einrichten	
	Ständer anschließen	
	Neigen, schwenken und Höhe verstellen	
	Neigen und schwenken	
	Höhe verstellen	
	Display drehen	
	Kabel organisieren	
	Ihren Monitor anschließen	
	Monitor mit Kensington-Schloss sichern (optional)	
	Monitorständer entfernen	
	VESA-Wandmontage (optional)	
Μ	onitor bedienen	
	Monitor einschalten	
	Joystick nutzen	
	Wechsel zwischen zwei Auflösungen	
	Menü-Startprogramm aufrufen	
	Bildschirmmenü (OSD) verwenden	
	Menüsystem aufrufen	
	OSD-Warnmeldungen	
	Steuertasten sperren	
	Maximale Auflösung einstellen	
	Auto-HDR unter Windows 11 öffnen	
Αl	enFX-Anwendung verwenden	48

Voraussetzungen	48
AWCC über Windows-Aktualisierung installieren	48
AWCC von der Dell-Support-Website installieren	48
Lichteffekte anpassen	48
Einstellung	49
Fehlerbehebung	51
Selbsttest	
Integrierte Diagnose	51
Allgemeine Probleme	52
Produktspezifische Probleme	53
Spezifische Probleme mit Universal Serial Bus (USB)	
Regulatorische Informationen	55
FCC-HINWEISe (nur USA) und andere regulatorische Informationen	55
EU-Produkt-Datenbank für Typenschild und Produktinformationsblatt	55
Dell kontaktieren	
Markeninformationen	57

Sicherheitshinweise

Schützen Sie Ihren Monitor und Ihre persönliche Sicherheit anhand der folgenden Sicherheitshinweise. Sofern nicht anderweitig angegeben, geht jedes Verfahren in diesem Dokument davon aus, dass Sie die mit Ihrem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

- (i) **HINWEIS:** Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und auf das Produkt gedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie sämtliche Dokumentation zur künftigen Bezugnahme an einem sicheren Ort auf.
- MARNUNG: Die Verwendung von Bedienelementen, Einstellungen oder Verfahren, die in dieser Dokumentation nicht angegeben sind, birgt die Gefahr von Stromschlag sowie elektrischen und/oder mechanischen Risiken.
- △ ACHTUNG: Bei langfristigem Hören von Audio bei hoher Lautstärke über Kopfhörer (an Monitor mit entsprechender Unterstützung) kann Ihr Gehör geschädigt werden.
- Platzieren Sie den Monitor auf einem soliden Untergrund und gehen Sie sorgsam damit um.
 - Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann bei Stürzen oder Berührung mit einem scharfkantigen Gegenstand beschädigt werden.
 - Achten Sie darauf, dass Ihr Monitor mit der Stromversorgung an Ihrem Ort kompatibel ist.
 - Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur auf. Übermäßige Kälte oder Hitze kann sich negativ auf die Flüssigkristalle des Displays auswirken.
 - Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an eine leicht zugängliche Steckdose in der Nähe an. Siehe Ihren Monitor anschließen.
- Platzieren und nutzen Sie den Monitor nicht auf einem feuchten Untergrund oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder intensiven Stößen aus. Platzieren Sie den Monitor beispielsweise nicht in einem Kofferraum.
- Trennen Sie den Monitor, wenn Sie ihn voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen.
- Versuchen Sie nicht, jegliche Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren. Andernfalls besteht Stromschlaggefahr.
- Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle auf dem Produkt befindlichen Warnhinweise und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore k\u00f6nnen \u00fcber die separat erh\u00e4ltliche VESA-Halterung an der Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend den Angaben im Abschnitt zur Wandmontage der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Informationen zu Sicherheitshinweisen finden Sie in den mit Ihrem Monitor gelieferten Informationsdokument zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien.

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt die Liste der mit Ihrem Monitor gelieferten Komponenten. Wenden Sie sich an Dell, falls eine Komponente fehlen sollte. Weitere Informationen finden Sie unter Dell kontaktieren.

(i) **HINWEIS:** Bei einigen Komponenten könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

Tabelle 1. Monitorkomponenten und Beschreibungen.

Komponentendarstellung	Komponentenbeschreibung		
	Display		
	Ständer		
	Standfuß		
	Netzkabel (variiert je nach Land oder Region)		
	USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) A-auf-B-Kabel (1,8 m)		
	DisplayPort-1.4-Kabel (1,8 m) (DisplayPort auf DisplayPort)		
	HDMI-2.1-FRL-Kabel (1,8 m)		
ALIENAAS P	Kurzanleitung Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien Alienware-Aufkleber		

Produktmerkmale

Der **Alienware AW2725QF**-Gaming-Monitor hat eine Aktivmatrix, einen Dünnschichttransistor (TFT), eine Flüssigkristallanzeige (LCD) und eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 684,7 mm (27 in) Anzeigebereich (diagonal gemessen).
- Dual-Auflösung (3840 x 2160/1920 x 1080) mit Vollbildunterstützung bei geringeren Auflösungen und einem Seitenverhältnis von 16:9.
- NVIDIA-G-SYNC-Kompatibilitäts- und VESA-AdaptiveSync-Display-Zertifizierung minimieren grafische Verzerrungen, wie Bildschirm-Tearing und Ruckeln, für ein flüssiges, reibungsloses Gameplay.
- Unterstützt eine hohe Bildwiederholfrequenz von 330 Hz (Übertaktung 360 Hz) für FHD-Timings, 165 Hz (Übertaktung 180 Hz) für 4K-Timings und eine schnelle Reaktionszeit von 0,5 ms Grau-zu-Grau im Extrem-Modus*.
 - * 0,5 ms (Grau-zu-Grau, min.), 1 ms (Grau-zu-Grau, am meisten beobachtet) ist im Extrem-Modus erreichbar, um sichtbare Bewegungsunschärfe zu reduzieren und die Reaktionsfähigkeit des Bildes zu verbessern. Dies kann jedoch zu einigen leichten, sichtbaren visuellen Artefakten im Bild führen. Da sich Computerkonfigurationen und Spieleranforderungen unterscheiden, sollten Nutzer mit den verschiedenen Modi experimentieren, um die für sie am besten geeignete Einstellung zu ermitteln.
- Farbskala von DCI-P3 95 % und sRGB 100 %.
- Dolby Vision HDR.
- VESA DisplayHDR 600.
- HDMI 2.1 eARC/ARC.
- Neig-, schwenk-, dreh- und höhenverstellbar.
- Abnehmbarer Sockel und Video-Electronics-Standards-Association- (VESA) Montagelöcher (100 mm) für flexible Montagelösungen.
- Digitale Konnektivität über einen DisplayPort-Anschluss und zwei HDMI-Anschlüsse.
- Die Ausstattung des Monitors beinhaltet:
 - Ein USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Type-B-Upstream-Anschluss
 - Ein USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Type-C-Downstream-Ladeanschluss
 - Zwei USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Type-A-Downstream-Anschlüsse
 - Ein USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Type-A-Downstream-Anschluss mit BC1.2-Aufladung
- Unterstützt Bild-neben-Bild- (PBP), Bild-im-Bild- (PIP) und Konsolenmodus.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, falls durch Ihren Computer unterstützt.
- Anpassungen über das Bildschirmmenü zur einfachen Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- AW2725QF bietet eine umfassende Auswahl voreingestellter Modi, darunter:
 - First-Person Shooter (FPS)
 - Multiplayer Online Battle Arena oder Real-Time Strategy (MOBA oder RTS)
 - Role-Playing Game (RPG)
 - Rennspiel (Sport)
 - Drei anpassbare Spielmodi

Zudem helfen wesentliche verbesserte Gaming-Funktionen wie Timer, Bildwiederholfrequenz und Anzeigeausrichtung dabei, die Leistung des Spielers zur verbessern und optimale Vorteile im Spiel zu erhalten.

- Steckplatz für Sicherheitsschloss.
- \leq 0,3 W im ausgeschalteten Zustand.
- Erstklassiger Blendenaustausch sorgt für ein ruhiges Gewissen.
- Optimieren Sie den Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und der ComfortView Plus-Funktion, die das Abstrahlen von blauem Licht minimiert.
- Der Monitor nutzt Flimmer-Free-Technologie, die für das Auge sichtbares Flimmern behebt, ein komfortables Betrachtungserlebnis bietet und Augenbelastungen und -ermüdung verhindert.
- MARNUNG: Mögliche Langzeiteffekte der Blaulichtemission von Monitoren können Augenschäden, unter anderem einschließlich Augenermüdung und digitale Augenbelastung, sein. Die Funktion ComfortView Plus dient zur Optimierung des Augenkomforts der Reduzierung der Intensität des blauen Lichts, das vom Monitor emittiert wird.
- Dieser Monitor nutzt einen Bildschirm mit schwachem Blaulicht. Wenn der Monitor auf die werkseitigen Einstellungen oder Standardeinstellungen zurückgesetzt wird, ist er mit der Hardware-Zertifizierung für schwaches Blaulicht von TÜV Rheinland konform.**

Blaulichtverhältnis:

Das Lichtverhältnis im Bereich von 415 bis 455 nm im Vergleich zu 400 bis 500 nm sollte weniger als 50 % betragen.

Kategorie	Blaulichtverhältnis		
1	≤20%		
2	20% < R ≤ 35%		
3	35% < R ≤ 50%		

- Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgegebenen gefährlichen blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird, ohne dass die Farbgenauigkeit beeinträchtigt wird.
- Der Monitor nutzt Flimmer-Free-Technologie, die für das Auge sichtbares Flimmern behebt, ein komfortables Betrachtungserlebnis bietet und Augenbelastungen und -ermüdung verhindert.
- ** Dieser Monitor ist mit der Hardware-Zertifizierung unter Kategorie 3 für schwaches Blaulicht von TÜV Rheinland konform.

Betriebssystem-Kompatibilität

- Windows 10 und aktueller*
- macOS 12* und macOS 13*
 - *Die Betriebssystem-Kompatibilität an Monitoren der Marken Dell und Alienware kann in Abhängigkeit von bestimmten Faktoren variieren, wie:
- Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Betriebssystem-Versionen, Patches oder Aktualisierungen verfügbar sind.
- Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Firmware von Monitoren der Marken Dell und Alienware, Software-Anwendungen oder Treiberaktualisierungen auf der Dell-Support-Website verfügbar sind.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Ansicht von vorne

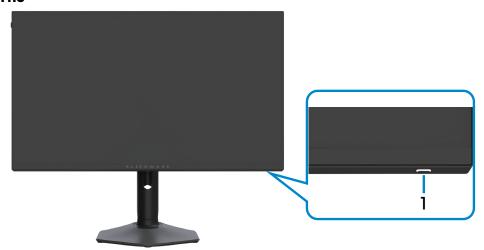


Abbildung 1. Frontansicht des Monitors

Tabelle 2. Frontansicht der Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung		
1 Ein-/Austaste (mit LED-Indikator)		Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors.		
		Ein blaues Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet ist und funktioniert. Weißes Blinken zeigt an, dass der		
		Monitor im Standbymodus ist.		

Rückseite



Abbildung 2. Rückansicht des Monitors

Tabelle 3. Rückansicht der Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (4) (100 mm x 100 mm) - hinter angebrachter VESA-Abdeckung	Wandmontage des Monitors über ein VESA-kompatibles Wandmontageset.
2	Typenschild	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Headset-Aufhänger	Hängen Sie das Headset an den Aufhänger. (i) HINWEIS: Die Lastkapazität beträgt weniger als 400 g.
5	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.

Ansicht von unten

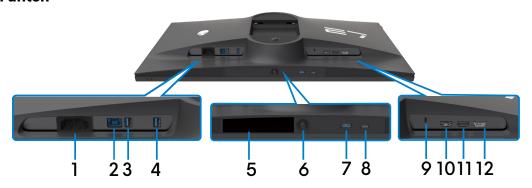


Abbildung 3. Unteransicht des Monitors

 Tabelle 4.
 Unteransicht der Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung		
1	Netzanschluss	Verbinden Sie das Netzkabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten).		
2	ss← USB-Type-B-Upstream-Anschluss (nur Daten)	Schließen Sie zur Aktivierung der USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor das USB- Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an diesen Anschluss und Ihren Computer an.		
3,4,7	Super-Speed-USB-5-Gb/s- (USB 3.2 Gen1) Type-A-Downstream-Anschlüsse (3) (nur Daten)	Zum Anschließen Ihrer USB-Peripherie, wie Maus und Tastatur. i HINWEIS: Zur Nutzung dieser Anschlüsse müssen Sie das USB-Upstream-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) zwischen Monitor und Computer anschließen. i HINWEIS: Anschluss 7 unterstützt Akkuaufladung bei Rev. 1.2.		
5	Etikett mit Strichcode, Seriennummer und Service-Tag	Beachten Sie dieses Etikett, falls Sie sich an den technischen Support von Dell wenden müssen. Das Servicemarkierung ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, der Dell-Servicetechnikern die Identifizierung der Hardwarekomponenten in Ihrem Computer sowie Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht.		
6	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs und zum Umschalten zwischen zwei Auflösungen.		
8	Super-Speed-USB-5-Gb/s- (USB 3.2 Gen1) Type-C-Downstream-Anschluss mit Aufladung (nur Daten)	 Zur Aufladung Ihres USB-Gerätes anschließen. i) HINWEIS: Zur Nutzung dieses Anschlusses müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an den USB-Upstream-Anschluss an Ihrem Monitor und an Ihrem Computer anschließen. i) HINWEIS: Zur Verhinderung von Signalstörungen sollten Sie bei Verwendung eines drahtlosen USB-Gerätes an einem USB-Downstream-Anschluss keine anderen USB-Geräte an den benachbarten Anschluss anschließen. 		
9	Steckplatz für Sicherheitsschloss (Basierend auf Kensington Security Slot)	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (separat erhältlich).		
10	HDMI 1-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers über das HDMI-2.1-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an diesen Anschluss. i HINWEIS: Zum Streamen von Dolby-ATMOS-Audio schließen Sie gleichzeitig ein weiteres HDMI-2.1-Kabel (separat erhältlich) an den HDMI-2-eARC/ARC-Anschluss an.		
11	eARC/ARC HDMI 2-eARC/ARC-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers oder eines externen Audiosystems über das HDMI-2.1-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an diesen Anschluss. i HINWEIS: Dieser Anschluss unterstützt eARC/ARC-Audioausgabe mit eingeschaltetem HDMI CEC.		
12	D DisplayPort	Zum Anschließen Ihres Computers über das DisplayPort-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten) an diesen Anschluss.		

Technische Daten des Monitors

 Tabelle 5.
 Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert		
Bildschirmtyp	Aktivmatrix – TFT-LCD		
Paneltyp	In-Plane-Switching- (IPS) Technologie		
Längen-/Seitenverhältnis	16:9		
Sichtbare Bildmaße			
Diagonal	684,70 mm		
Aktiver Bereich			
Horizontal	596,74 mm		
Vertikal	335,66 mm		
Bereich	200301,75 mm ²		
Pixelabstand	0,1554 mm x 0,1554 mm		
Pixel pro Zoll (PPI)	163		
Betrachtungswinkel	100		
Horizontal	178° (typisch)		
Vertikal	178° (typisch)		
Helligkeit	·· • (·)		
Weiße Leuchtkraft	400 cd/m² (typisch) 600 cd/m² (HDR-Spitze)		
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)		
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Härtebeschichtung (3H)		
Hintergrundbeleuchtung	LED-Randbeleuchtung		
Reaktionszeit (grau-zu-grau)	0,5 ms (grau-zu-grau, Min.), 1 ms (grau-zu-grau, am meisten beobachtet) im Extreme (Extrem) -Modus 2 ms grau-zu-grau im Modus Super Fast (Superschnell) 3 ms grau-zu-grau im Modus Fast (Schnell)		
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben (8 Bit + A-FRC)		
Farbskala	DCI-P3 typisch 95 % (CIE 1976) sRGB typisch 100 % (CIE 1931)		
Kalibrierungsgenauigkeit	sRGB Delta E≤2 (Durchschnitt)		
Konnektivität	 Zwei HDMI-2.1-Anschlüsse (HDCP 1.4 und HDCP 2.2), (unterstützt 4K 3840 x 2160 bei 165 Hz, FHD 1920 x 1080 bei 330 Hz, FRL, HDR, VRR gemäß Angaben in HDMI 2.1) (i) HINWEIS: Die Aktualisierungsrate kann bis 180 Hz im 4K-Modus und bis 360 Hz im FHD-Modus übertaktet werden. (i) HINWEIS: Zudem unterstützt einer der beiden HDMI-2.1-Anschlüsse mit FRL eARC/ARC für das Durchschleifen von Dolby ATMOS. Ein DisplayPort-1.4-Anschluss (HDCP 1.4 und HDCP 2.2), (unterstützt 4K 3840 x 2160 bei 165 Hz, FHD 1920 x 1080 bei 330 Hz, DSC, HDR) (i) HINWEIS: Die Aktualisierungsrate kann bis 180 Hz im 4K-Modus und bis 360 Hz im FHD-Modus übertaktet werden. Ein USB-B-3.2-Gen1-Upstream-Anschluss (5 Gb/s) Zwei USB-A-3.2-Gen1-Downstream-Anschlüsse (5 Gb/s) Ein USB-C-3.2-Gen1-Downstream-Anschluss (5 Gb/s) Ein USB-A-3.2-Gen1-Downstream-Anschluss (5 Gb/s) Ein USB-A-3.2-Gen1-Downstream-Anschluss (5 Gb/s) mit BC1.2-Aufladung 		
Randbreite (vom Monitorrand bis zum	·		
Oben	7,35 mm		
Links/Rechts	7,35 mm		
Unten	18,17 mm		
Anpassbarkeit			
Höhenverstellbarer Ständer	Bis zu 110 mm		

Beschreibung	Wert
Neigung	-5°/+21°
Schwenken	-20°/+20°
Drehung	-90°/+90°
Kabelverwaltung	Ja
Dell-Display-Manager- (DDM) Kompatibilität*	Easy Arrange und andere Tastenfunktionen
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich)
Alienware Command Center (AWCC)	Ja

*Dell Display Manager

Dell Display Manager ist eine Software-Anwendung, welche die Erfahrung der Benutzung Ihres Dell-Monitors verbessert, mehr Produktivität und eine einfache Anpassung gewährleistet.

Mit dieser Anwendung können Sie Folgendes:

- 1. Passen Sie die OSD-Einstellungen des Monitors, wie z. B. Helligkeit, Kontrast, Eingabe-Quelle usw., mühelos an. Verwenden Sie die DDM-Software anstelle des Joysticks am Monitor zum Umschalten zwischen Optionen.
- 2. Organisieren Sie mehrere Anwendungen an Ihrem Bildschirm, lassen Sie sie mit Easy Arrange in einer Vorlage Ihrer Wahl einrasten.
- 3. Weisen Sie Anwendungen oder Dateien Partitionen von Easy Arrange zu, speichern Sie das Layout als Profil und stellen Sie es über Easy Arrange Memory wieder her.
- 4. Verbinden Sie Ihren Dell-Monitor mit mehreren Quellen und verwalten Sie diese mehrfachen Videoeingänge über Eingabe-Quelle.
- 5. Passen Sie jede Anwendung mit verschiedenen Farbmodi mit Color Preset (Farbvoreinstellung) an.
- 6. Übertragen Sie die Einstellungen der Anwendung Dell Display Manager zwischen Monitoren desselben Modells mit der Funktion zum Import/export (Importieren/Exportieren) von Anwendungseinstellungen.

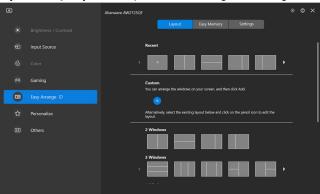


Abbildung 4. Benutzerschnittstelle von Dell Display Manager

Dieses Dokument dient reinen Informationszwecken und spiegelt die Leistung unter Laborbedingungen wider. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen, Komponenten und Peripheriegeräten andere Werte aufweisen und Dell verpflichtet sich nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich der elektrischen Toleranz und in anderen Zusammenhängen nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

Auflösungsspezifikationen

Tabelle 6. Auflösungsspezifikationen.

Beschreibung	Wert		
Signal	HDMI/DisplayPort		
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 430 kHz (4K-Modus)		
	30 kHz bis 470 kHz (FHD-Modus)		
Vertikaler Abtastbereich	48 Hz bis 180 Hz (4K-Modus) (Übertaktung bei 170 Hz/175 Hz/180 Hz)		
	48 Hz bis 360 Hz (FHD-Modus) (Übertaktung bei 340 Hz/350 Hz/360 Hz)		
Maximal voreingestellte Auflösung	3840 x 2160 bis 180 Hz (4K-Modus) (Übertaktung bei 170 Hz/175 Hz/180 Hz)		
	1920 x 1080 bis 360 Hz (FHD-Modus) (Übertaktung bei 340 Hz/350 Hz/360 Hz)		
Videoanzeigefähigkeit (HDMI und DisplayPort Alternate Mode)	480p, 576p, 720p, 1080p, 2160p		

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 7. Voreingestellte HDMI-Anzeigemodi (4K-Modus)

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
IBM 720 x 400	31,47	70	28,322	-/+
IBM 640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 800	49,7	60	83,50	+/+
VESA, 1280 x 1024	64	60	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	80	75	135	+/+
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1680 x 1050	65,29	60	146,25	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
VESA, 1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/-
VESA, 1920 x 1080	192,788	164,917	401	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	199,159	169,931	414,250	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	205,529	174,918	427,5	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	212,019	179,982	441,0	+/-
VESA, 1920 x 1200	75	60	162	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,787	59,951	241,5	+/-
VESA, 2560 x 1440	182,996	119,998	497,75	+/-
VESA, 2560 x 1440	257,169	164,958	699,5	+/-
VESA, 2560 x 1440 (Übertaktung)	265,625	169,946	722,5	+/-
VESA, 2560 x 1440 (Übertaktung)	274,173	174,967	745,75	+/-
VESA, 2560 x 1440 (Übertaktung)	282,537	179,96	768,5	+/-
VESA, 3840 x 2160	135,00	60,00	594	+/-
VESA, 3840 x 2160	274,438	119,999	1097,75	+/-
VESA, 3840 x 2160	333,188	143,988	1332,75	+/-
VESA, 3840 x 2160	385,75	164,991	1543	+/-
VESA, 3840 x 2160 (Übertaktung)	398,438	169,982	1593,75	+/-
VESA, 3840 x 2160 (Übertaktung)	411,25	175	1645	+/-
VESA, 3840 x 2160 (Übertaktung)	423,875	179,989	1695,5	+/-

 Tabelle 8.
 Voreingestellte DisplayPort-Anzeigemodi (4K-Modus)

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
IBM 720 x 400	31,47	70	28,322	-/+
IBM 640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 800	49,7	60	83,50	+/+
VESA, 1280 x 1024	64	60	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	80	75	135	+/+

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1680 x 1050	65,29	60	146,25	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
VESA, 1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/-
VESA, 1920 x 1080	192,788	164,917	401	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	199,159	169,931	414,250	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	205,529	174,918	427,5	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	212,019	179,982	441,0	+/-
VESA, 1920 x 1200	75	60	162	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,787	59,951	241,5	+/-
VESA, 2560 x 1440	182,996	119,998	497,75	+/-
VESA, 2560 x 1440	257,169	164,958	699,5	+/-
VESA, 2560 x 1440 (Übertaktung)	265,625	169,946	722,5	+/-
VESA, 2560 x 1440 (Übertaktung)	274,173	174,967	745,75	+/-
VESA, 2560 x 1440 (Übertaktung)	282,537	179,96	768,5	+/-
VESA, 3840 x 2160	133,313	59,997	533,25	+/-
VESA, 3840 x 2160	274,438	119,999	1097,75	+/-
VESA, 3840 x 2160	333,188	143,988	1332,75	+/-
VESA, 3840 x 2160	385,75	164,991	1543	+/-
VESA, 3840 x 2160 (Übertaktung)	398,438	169,982	1593,75	+/-
VESA, 3840 x 2160 (Übertaktung)	411,25	175	1645	+/-
VESA, 3840 x 2160 (Übertaktung)	423,875	179,989	1695,5	+/-

 Tabelle 9.
 Voreingestellte HDMI-/DisplayPort-Anzeigemodi (FHD-Modus)

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
IBM 720 x 400	31,47	70	28,322	-/+
IBM 640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 800	49,7	60	83,50	+/+
VESA, 1280 x 1024	64	60	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	80	75	135	+/+
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1680 x 1050	65,29	60	146,25	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
VESA, 1920 x 1080	137,26	119,98	285,50	+/-
VESA, 1920 x 1080	192,788	164,917	401	+/-
VESA, 1920 x 1080	282	240	597,84	+/-
VESA, 1920 x 1080	420,313	329,926	874,25	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	435,457	339,935	905,75	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	450,721	349,939	937,5	+/-
VESA, 1920 x 1080 (Übertaktung)	466,106	359,927	969,5	+/-

Elektrische Spezifikationen

Tabelle 10. Elektrische Spezifikationen

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	 Digitales Videosignal für jede Differenzialleitung. Je Differenzialleitung Impedanz von 100 Ohm Unterstützt DP/HDMI-Signaleingang
Eingangsspannung/-frequenz/-strom	100 bis 240 V Wechselspannung/50 oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,6 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (Max.)
	240 V: 60 A (Max.)
Leistungsaufnahme	0,3 W (ausgeschaltet) ¹
	0,5 W (Standbymodus) ¹
	26,1 W (eingeschaltet) ¹
	140 W (Max.) ²
	24,3 W (P _{on}) ³
	76,2 kWh (TEC) ³

¹ Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

Dieses Dokument dient reinen Informationszwecken und spiegelt die Leistung unter Laborbedingungen wider. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen, Komponenten und Peripheriegeräten andere Werte aufweisen und Sie sind nicht verpflichtet, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich der elektrischen Toleranz und in anderen Zusammenhängen nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

Physikalische Eigenschaften

 Tabelle 11.
 Physikalische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Anschlusstyp	Ein DisplayPort-Anschluss
	 Zwei HDMI-Anschlüsse
	• Ein USB-B-3.2-Gen1-Upstream-Anschluss (5 Gb/s)
	 Zwei USB-A-3.2-Gen1-Downstream-Anschlüsse (5 Gb/s)
	Ein USB-C-3.2-Gen1-Downstream-Anschluss (5 Gb/s)
	• Ein USB-A-3.2-Gen1-Downstream-Anschluss (5 Gb/s) mit BC1.2-Aufladung
Signalkabeltyp	DisplayPort-auf-DisplayPort-Kabel (1,80 m)
	• HDMI-Kabel (1,80 m)
	• USB-3.2-Kabel (A auf B) (1,80 m)
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	518,68 mm
Höhe (eingezogen)	408,68 mm
Breite	611,44 mm
Tiefe	243,70 mm
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	361,18 mm
Breite	611,44 mm
Tiefe	67,40 mm
Ständerabmessungen	·
Höhe (ausgezogen)	411,80 mm
Höhe (eingezogen)	383,34 mm
Breite	233,40 mm

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung mit maximaler Energieauslastung an allen USB-Anschlüssen.

³ P_{on}: Leistungsaufnahme des Betriebsmodus, gemessen mit Bezugnahme auf die Energy-Star-Testmethode. TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh, gemessen mit Bezugnahme auf die Energy-Star-Testmethode.

Beschreibung	Wert
Tiefe	243,70 mm
Basis	233,40 mm x 223,14 mm
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	11,18 kg
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	7,15 kg
Gewicht ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	4,75 kg
Gewicht der Ständereinheit	1,98 kg

Umweltbezogene Eigenschaften

 Tabelle 12.
 Umweltbezogene Eigenschaften.

Beschreibung	Wert	
Konformität mit Standards		
• RoHS-konform		
• BFR/PVC-reduzierter Monitor (S	haltkreise sind aus BFR/PVC-freien Schichtstoffen hergestellt)	
• Arsenfreies Glas, quecksilberfrei r	ur bei Blende	
Temperatur		
Betrieb	0 °C bis 40 °C	
Nicht im Betrieb	-20 °C bis 60 °C	
Feuchtigkeit		
Betrieb	10 bis 80% (nicht kondensierend)	
Nicht im Betrieb	5 bis 90 % (nicht kondensierend)	
Höhe		
Betrieb	5.000 m maximal	
Nicht im Betrieb	12.192 m maximal	
Wärmeableitung	477,7 BTU/h (maximal)	
	89,1 BTU/h (Betriebsmodus)	

Pinbelegungen

DisplayPort

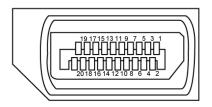


Abbildung 5. 20-polig DisplayPort

 Tabelle 13.
 Pinbelegungen (DisplayPort).

Pin-Nummer	20-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3(n)
2	Erde
3	ML3(p)
4	ML2(n)
5	Erde
6	ML2(p)
7	ML1(n)
8	Erde
9	ML1(p)
10	MLO(n)
11	Erde
12	MLO(p)
13	CONFIG1
14	CONFIG2
15	AUX-Kanal (p)
16	Erde
17	AUX-Kanal (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Rückgabe
20	DP_PWR

HDMI-1-/HDMI-2-Anschluss

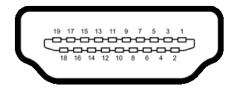


Abbildung 6. HDMI-1-/HDMI-2-Anschluss, 19-polig

Tabelle 14. Pinbelegungen (HDMI 1/HDMI 2).

Pin-Nummer	19-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2, Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1, Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0, Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt+
11	TMDS-Takt, Abschirmung
12	TMDS-Takt-
13	CEC
14	Reserve (NC am Gerät)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC/CEC-Erde
18	+5 V-Strom
19	Hot-Plug-Erkennung

USB-Type-C-Anschluss

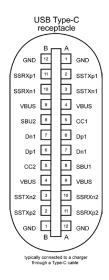


Abbildung 7. USB-Type-C-Anschluss

 Tabelle 15.
 Pinbelegungen (USB Type-C).

Pin-Nummer	Signal	Pin-Nummer	Signal
Al	Erde	B12	Erde
A2	SSTXp1	B11	SSRXp1
A3	SSTXn1	B10	SSRXn1
A4	VBUS	В9	VBUS
A5	CC1	B8	SBU2
A6	Dpl	В7	Dnl
A7	Dnl	В6	Dpl
A8	SBU1	B5	CC2
Α9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSRXn2	В3	SSTXn2
All	SSRXp2	B2	SSTXp2
A12	Erde	B1	Erde

Universal Serial Bus (USB)

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die an Ihrem Monitor verfügbaren USB-Anschlüsse.

(i) **HINWEIS:** Bis zu 2 A am USB-Downstream-Anschluss (Anschluss mit sscale-Akkusymbol) mit BC-1.2- (Battery Charging 1.2-Technologie) konformen Geräten; bis zu 0,9 A an den anderen USB-Downstream-Anschlüssen.

Ihr Monitor hat folgende USB-Anschlüsse:

- Ein Upstream-Anschluss 1 x USB Type-B an der Rückseite
- Vier Downstream-Anschlüsse 3 x USB Type-A + 1 x USB Type-C an der Rückseite und Unterseite Ladeanschluss die Anschlüsse mit ssci-Akkusymbol unterstützt Schnellladefunktion, wenn das Gerät BC-1.2-kompatibel ist.
- (i) **HINWEIS:** Die USB-Ports des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und dann wieder einschalten, dauert es möglicherweise einige Sekunden, bis die angeschlossenen Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Tabelle 16. Übertragungsgeschwindigkeit.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximale Leistungsaufnahme (je Anschluss)	
Super-Speed	5 Gbps	4,50 W	
High-Speed	480 Mbps	4,50 W	
Full-Speed	12 Mbps	4,50 W	

^{*} Gerätegeschwindigkeit, wenn Hohe Auflösung ausgewählt ist.

USB-Upstream-Anschluss



Abbildung 8. USB-Upstream-Anschluss

Tabelle 17. Pinbelegungen (USB-Upstream-Anschluss).

Pin-Nummer	Signalbezeichnung	
1	VBUS	
2	D-	
3	D+	
4	Erde	
5	StdB_SSTX-	
6	StdB_SSTX+	
7	Erde_Drain	
8	StdB_SSRX-	
9	StdB_SSRX+	
Hülle	Abschirmung	

USB-Downstream-Anschluss



Abbildung 9. USB-Downstream-Anschluss

Tabelle 18. Pinbelegungen (USB-Downstream-Anschluss).

Pin-Nummer	Signalbezeichnung
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Erde
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	Erde_Drain
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Hülle	Abschirmung

Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jedem Plug-and-Play-kompatiblen Computer installieren. Der Monitor versorgt den Computer über DOC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch; Sie können bei Bedarf verschiedene Einstellungen wählen, falls erforderlich. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter Monitor bedienen.

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Während der Herstellung eines LCD-Monitors kann es vorkommen, dass ein oder mehrere Pixel dauerhaft in einem festen Zustand verbleiben. Dies ist kaum zu sehen und wirkt sich nicht auf Anzeigequalität oder Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell-Monitoren finden Sie unter https://www.dell.com/pixelguidelines.

Ergonomie

riangle ACHTUNG: Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.

△ ACHTUNG: Längere Betrachtung des Monitors kann die Augen überlasten.

Beachten Sie für Komfort und Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Verwendung Ihrer Workstation:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur beim Arbeiten direkt vor Ihnen befinden. Es gibt spezielle Ablagen, damit Sie Ihre Tastatur richtig positionieren können.
- Zur Reduzierung der Belastung von Augen und Nacken/Armen/Rücken/Schultern durch langes Sitzen am Monitor empfehlen wir:
 - 1. Stellen Sie den Bildschirm 50 cm bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.
 - 2. Blinzeln Sie zum Anfeuchten Ihrer Augen regelmäßig oder feuchten Sie Ihre Augen nach längerer Bildschirmnutzung mit Wasser an.
 - 3. Machen Sie alle zwei Stunden regelmäßig 20 Minuten Pause.
 - **4.** Schauen Sie während der Pausen von Ihrem Monitor weg und fokussieren Sie mindestens 20 Sekunden lang einen 6 Meter (20 Fuß) entfernten Gegenstand.
 - 5. Führen Sie während der Pausen zur Entspannung von Hals, Armen, Rücken und Schultern Dehnübungen durch.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Monitorbildschirm auf Augenhöhe oder geringfügig darunter befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (Deckenbeleuchtung, Tischleuchten sowie Vorhänge oder Jalousien an Fenstern in der Nähe) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Monitorbildschirm minimiert werden.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken zuverlässig stützt.
- Halten Sie die Unterarme horizontal und Ihre Handgelenke in einer neutralen, bequemen Position, während Sie Tastatur und/ oder Maus benutzen.
- Lassen Sie immer Platz, um Ihre Hände auszuruhen, wenn Sie Tastatur und/oder Maus benutzen.
- Lassen Sie Ihre Oberarme an beiden Seiten natürlich herabhängen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Bereich Ihres Sitzes. Passen Sie die Stuhlhöhe an oder nutzen Sie eine Fußstütze, falls dies zur Wahrung einer angemessenen Haltung erforderlich ist.
- Lassen Sie Ihre Arbeitsaktivitäten variieren. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen oder arbeiten müssen. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und umherzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen und Kabeln, die beim bequemen Sitzen stören oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.

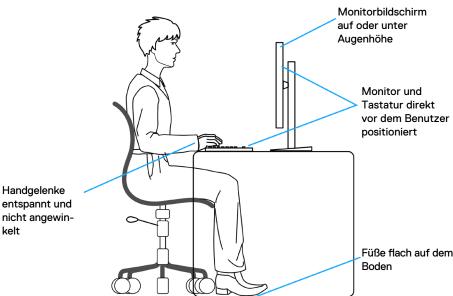


Abbildung 10. Ergonomie oder Komfort und Effizienz

Ihr Display handhaben und transportieren

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, befolgen Sie die nachstehenden Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor transportieren oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Platzieren Sie den Monitor mit dem Originalverpackungsmaterial im ursprünglichen Karton.
- Halten Sie den Monitor beim Anheben und Transportieren am unteren Rand und an der Seite sicher fest, ohne übermäßigen Druck anzuwenden.

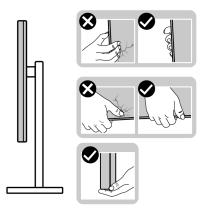


Abbildung 11. Monitor transportieren oder anheben

 Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern bzw. Schäden nicht auf den Anzeigebereich.

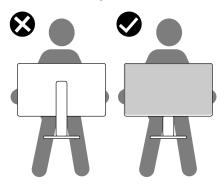


Abbildung 12. Sicherstellen, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt.

- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Transportieren nicht verkehrt herum, während Sie ihn am Ständer oder Standfuß halten. Andernfalls könnte der Monitor herunterfallen und Verletzungen verursachen.

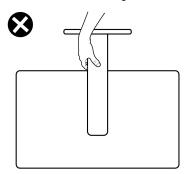


Abbildung 13. Monitor nicht verkehrt herum drehen.

Wartungsanweisungen

Ihren Monitor reinigen

- ACHTUNG: Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie den Monitor reinigen.
- MARNUNG: Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Reinigen Sie Ständerbaugruppe, Bildschirm und Gehäuse Ihres Dell-Monitors mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie bei Verfügbarkeit ein Bildschirmreinigungstuch oder eine Lösung zur Reinigung von Dell-Monitoren.
- Stellen Sie nach Reinigung der Tischfläche sicher, dass er vollständig getrocknet und frei von Feuchtigkeit und Reinigungsmitteln ist, bevor Sie Ihren Dell-Monitor daraufstellen.
 - △ ACHTUNG: Verwenden Sie keine Reiniger oder andere Chemikalien, wie Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.
 - ACHTUNG: Die Verwendung von Reinigungschemikalien kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.
 - MARNUNG: Sprühen Sie eine Reinigungslösung sowie Wasser niemals direkt auf den Monitor. Andernfalls können sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was dauerhafte Schäden zur Folge hat. Tragen Sie die Reinigungslösung oder Wasser stattdessen auf ein weiches Tuch ab und reinigen Sie anschließend den Monitor.
 - i HINWEIS: Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder anderen Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden induzierte Schäden (Customer Induced Damage, CID). CID fällt nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.
- Falls Sie beim Auspacken Ihres Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie dieses mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem Monitor mit dunkleren Farben stärker auffallen als bei einem Monitor mit helleren Farben.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anschließen

- (i) HINWEIS: Der Ständer ist bei Auslieferung nicht werkseitig installiert.
- (i) **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Wenn Sie einen von einer anderen Quelle erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die Einrichtungsanweisungen im Lieferumfang des Ständers.

So verbinden Sie den Monitorständer:

- 1. Richten Sie den Ständer an der Basis aus.
- 2. Öffnen Sie den Schraubengriff an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn zur Fixierung der Ständerbaugruppe im Uhrzeigersinn.
- 3. Schließen Sie den Schraubengriff.

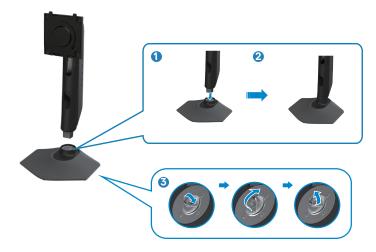


Abbildung 14. Ständer anschließen

4. Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, um auf den VESA-Steckplatz am Monitor zuzugreifen.



Abbildung 15. Schutzabdeckung öffnen

(i) **HINWEIS:** Stellen Sie vor Verbindung der Ständerbaugruppe mit dem Display sicher, dass die vordere Lasche geöffnet ist, damit genügend Platz zur Montage vorhanden ist.

5. Schieben Sie die Riegel am Ständer in die Steckplätze an der rückseitigen Abdeckung des Displays und drücken Sie die Ständerbaugruppe nach unten, damit sie einrastet.



Abbildung 16. Riegel am Ständer in die Schlitze schieben

- △ ACHTUNG: Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors sicher fest, damit keine versehentlichen Schäden auftreten.
- 6. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor vorsichtig an, platzieren Sie ihn dann auf einem flachen Untergrund.



Abbildung 17. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor an.

7. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

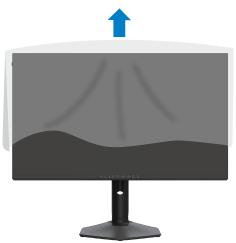


Abbildung 18. Schutzabdeckung vom Monitor anheben

Neigen, schwenken und Höhe verstellen

(i) **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Wenn Sie einen von einer anderen Quelle erworbenen Ständer verbinden, befolgen Sie die Einrichtungsanweisungen im Lieferumfang des Ständers.

Neigen und schwenken

Mit dem integrierten Monitorständer können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen (neigen und drehen).



Abbildung 19. Neigen und schwenken

(i) HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

Höhe verstellen

Der Ständer lässt sich vertikal auf bis zu 100 mm ausziehen. Folgendes Bild zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausziehen.



Abbildung 20. Höhe verstellen

Display drehen

Ziehen Sie vor Drehung des Displays dieses vertikal bis zur Oberseite des Ständers aus. Neigen Sie das Display so weit wie möglich nach hinten, ohne die Unterkante des Displays zu berühren.



Abbildung 21. Display drehen

- (i) **HINWEIS:** Wechseln Sie die Anzeigeeinstellung an Ihrem Dell-Computer beim Drehen des Displays zwischen Hoch- und Querformat, indem Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunterladen und installieren. Rufen Sie zum Herunterladen https://www.dell.com/support/drivers auf und suchen Sie nach dem geeigneten Treiber.
- (i) **HINWEIS:** Wenn sich das Display im Hochformat befindet, vermindert sich bei Verwendung grafikintensiver Anwendungen, bspw. bei 3D-Spielen, möglicherweise die Leistung.

Kabel organisieren



Abbildung 22. Kabel organisieren

Nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihren Monitor und Computer (siehe Ihren Monitor anschließen zum Kabelanschluss), organisieren Sie alle Kabel wie oben dargestellt.

Wenn ein Kabel beim Führen durch den Monitorschlitz nicht bis zu Ihrem Computer reicht, schließen Sie das Kabel stattdessen direkt an den Computer an.

Ihren Monitor anschließen

- MARNUNG: Befolgen Sie vor Beginn jeglicher Verfahren in diesem Abschnitt die Sicherheitshinweise.
- (i) HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
- (i) HINWEIS: Die Bilder dienen ausschließlich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Computers kann abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

- 1. Schalten Sie Ihren Computer aus.
- 2. Verbinden Sie das DisplayPort-/HDMI-/USB-Kabel von Ihrem Monitor mit Ihrem Computer.
- △ **ACHTUNG:** Vor Verwendung des Monitors sollten Sie den Ständer über Kabelbinder oder ein Seil, der/das das Gewicht des Monitors halten kann, an einer Wand befestigen, damit der Monitor nicht herunterfällt.

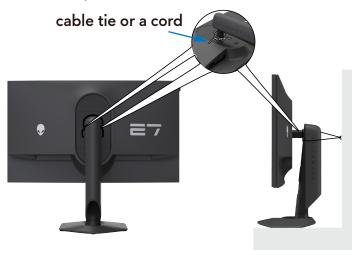


Abbildung 23. Verhindert, dass der Monitor herunterfällt

- 3. Schalten Sie Ihren Monitor ein.
- **4.** Wählen Sie die richtige Input Source (Eingabe-Quelle) über das Bildschirmmenü Ihres Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.

DisplayPort-Kabel anschließen

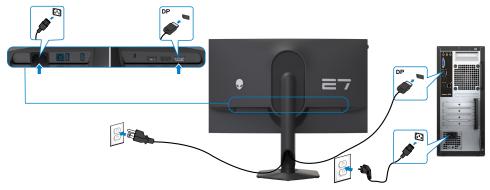


Abbildung 24. DisplayPort-Kabel anschließen

HDMI-Kabel anschließen



Abbildung 25. HDMI-Kabel anschließen

USB-Kabel anschließen



Abbildung 26. USB-Kabel anschließen

Monitor mit Kensington-Schloss sichern (optional)

Der Schlitz des Sicherheitsschlosses befindet sich an der Unterseite des Monitors. (Siehe Steckplatz für Sicherheitsschloss) Weitere Informationen zur Nutzung des Kensington-Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

Sichern Sie Ihren Monitor über das Kensington-Sicherheitsschloss an einem Tisch.

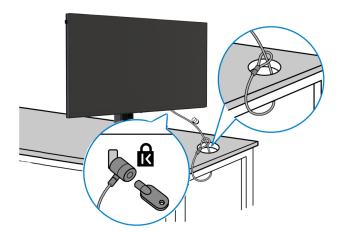


Abbildung 27. Monitor mit Kensington-Schloss sichern

(i) **HINWEIS:** Das Bild dient ausschließlich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlosses kann abweichen.

Monitorständer entfernen

- △ ACHTUNG: Vermeiden Sie beim Entfernen des Ständers Kratzer am LCD-Bildschirm, indem Sie sicherstellen, dass der Monitor auf einem weichen, sauberen Untergrund liegt.
- (i) **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Falls Sie einen separat erworbenen Ständer anschließen möchten, befolgen Sie die mit dem entsprechenden Ständer gelieferten Anweisungen.

So entfernen Sie den Ständer:

- 1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster.
- 2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
- 3. Heben Sie den Ständer an und vom Monitor weg.



Abbildung 28. Monitorständer entfernen

VESA-Wandmontage (optional)



Abbildung 29. VESA-Wandmontage

- (i) **HINWEIS:** Verbinden Sie den Monitor mit Schrauben (M4 x 10 mm) am Wandmontageset. Beachten Sie die mit dem VESA-kompatiblen Wandmontageset gelieferten Anweisungen.
 - 1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
 - 2. Entfernen Sie den Monitorständer (siehe Monitorständer entfernen).
 - 3. Entfernen Sie die vier Schrauben der Kunststoffabdeckung mit einem Kreuzschraubendreher.
 - **4.** Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem Wandmontageset am Monitor.
 - 5. Montieren Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Wandmontageset gelieferten Dokumentation.
- (i) **HINWEIS:** Nur zur Verwendung mit einer UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Wandhalterung mit einer Belastbarkeit/Traglast von mindestens 19 kg.

Monitor bedienen

Monitor einschalten.

Drücken Sie die Ein-/Austaste zum Einschalten des Monitors.



Abbildung 30. Monitor einschalten.

Joystick nutzen

Nehmen Sie Anpassungen an Einstellungen mit dem Joystick an der Unterseite des Monitors vor.



Abbildung 31. Joystick nutzen

- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Hauptmenüs die Joystick-Taste.
- 2. Bewegen Sie den Joystick zum Umschalten zwischen Optionen nach oben/unten/links/rechts.
- 3. Drücken Sie die Joystick-Taste zum Bestätigen von Einstellungen und zum Verlassen erneut.

Tabelle 19. Jovstick-Steuerung der Beschreibung.

Joystick	Beschreibung	
al	 Drücken Sie die Joystick-Taste bei eingeblendetem Menü zum Bestätigen der Auswahl oder zum Speichern der Einstellungen. Drücken Sie die Joystick-Taste bei ausgeblendetem Menü zum Einblenden des Hauptmenüs. Beachten Sie Menüsystem aufrufen. 	
⇔	 Zur Links- und Rechtsnavigation im Bildschirmmenü. Zum Aufrufen des Untermenüs nach rechts bewegen. Zum Verlassen des Untermenüs nach links bewegen. Erhöht (rechts) oder verringert (links) die Parameter des ausgewählten Menüelements. 	
	 Zur Auf- und Abwärtsnavigation im Bildschirmmenü. Schaltet zwischen den Menüelementen um. Erhöht (aufwärts) oder verringert (abwärts) die Parameter des ausgewählten Menüelements. 	

Wechsel zwischen zwei Auflösungen

Es gibt wie dargestellt drei Möglichkeiten, Wechsel zwischen zwei Auflösungen zu aktivieren:

- 1. Drücken Sie den Joystick zum Ändern der Auflösung lange.
 - Halten Sie den Joystick zwei Sekunden lang gedrückt, bis eine Meldung am Bildschirm erscheint.
- 2. Mit der Joystick-Schnelltaste können Sie die Auflösung schnell ändern.
 - Doppeltippen Sie auf den Joystick, damit die standardmäßige Schnelltaste in der Mitte zum Umschalten des Modus ausgelöst wird (die standardmäßige Schnelltaste 3 ist für Dual-Auflösung).



Abbildung 32. Menü-Startprogramm aufrufen

3. Ändern Sie die Auflösung mit dem Joystick schrittweise

- Drücken Sie zum Einblenden des Hauptmenüs die Joystick-Taste.
- Bewegen Sie den Joystick zur Auswahl der Input Source (Eingabe-Quelle).
- Wählen Sie durch Auf- und Abwärtsbewegung des Joysticks Dual-Resolution (Dual-Auflösung), bewegen Sie den Joystick zum Umschalten zwischen den Auflösungen 4K und FHD.



Abbildung 33. Dual-Auflösung wählen

Wählen Sie eine der erwähnten Methoden und folgende Meldung wird angezeigt. Wählen Sie zum Umschalten der Auflösung "Fortfahren" oder "Fortfahren u. nicht mehr anzeigen".



Abbildung 34. Warnmeldung zum Umschalten zwischen zwei Auflösungen

(i) **HINWEIS:** Wenn Sie "Fortfahren u. nicht mehr anzeigen" wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Umschalten der Auflösung nicht. Bei Durchführung einer Werksrücksetzung erscheint die Meldung erneut.

Menü-Startprogramm aufrufen

Wenn Sie den Joystick bewegen oder drücken, erscheint das Menü-Startprogramm in der Mitte unten am Bildschirm, über das Sie auf das Bildschirmmenü (OSD) und Schnellfunktionen zugreifen können.

Bewegen Sie den Joystick zur Auswahl einer Funktion.



Abbildung 35. Menü-Startprogramm aufrufen

Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen des Menü-Startprogrammes:

Tabelle 20. Beschreibung des Menü-Startprogramms.

St	euertaste	Beschreibung
1		Mit dieser Schaltfläche Menu (Menü) blenden Sie die Bildschirmanzeige ein und wählen das Bildschirmmenü.
	Menu (Menü)	Beachten Sie Menüsystem aufrufen.
2	(Zum direkten Aufrufen der Einstellregler von Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast) .
	Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	
3		Verwenden Sie diese Taste zum freien Umschalten zwischen den Auflösungen 4K und FHD.
	Dual-Resolution (Dual-Auflösung)	
4		Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste mit voreingestellten Farbmodi.
	Preset Modes (Voreingestellte Modi)	
5		Zum direkten Zugreifen auf den AlienVision -Einstellregler.
	AlienVision	
6	\bigcirc	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste mit Input Source (Eingabe-Quelle).
	Input Source (Eingabe-Quelle)	
7	×	Mit dieser Taste können Sie zum Hauptmenü zurückkehren oder das Hauptmenü verlassen .
	Exit (Beenden)	

Wenn Sie eine dieser Tasten (mit Ausnahme der Joystick-Taste) drücken, erscheint die OSD-Statusleiste, die Sie über die aktuellen Einstellungen einiger OSD-Funktionen informiert.

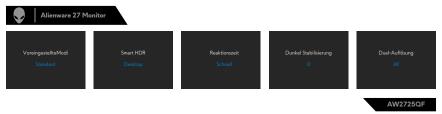
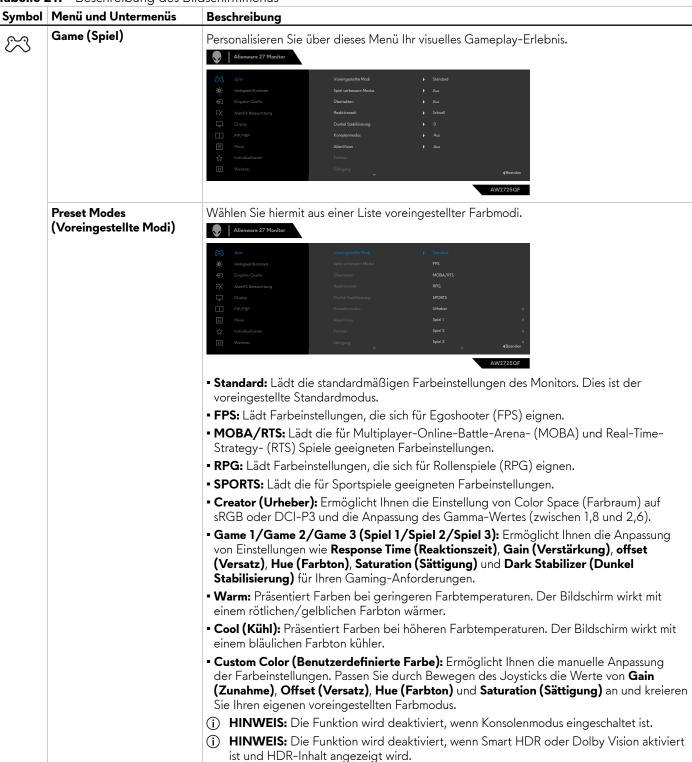


Abbildung 36. Einstellungen einiger OSD-Funktionen

Bildschirmmenü (OSD) verwenden

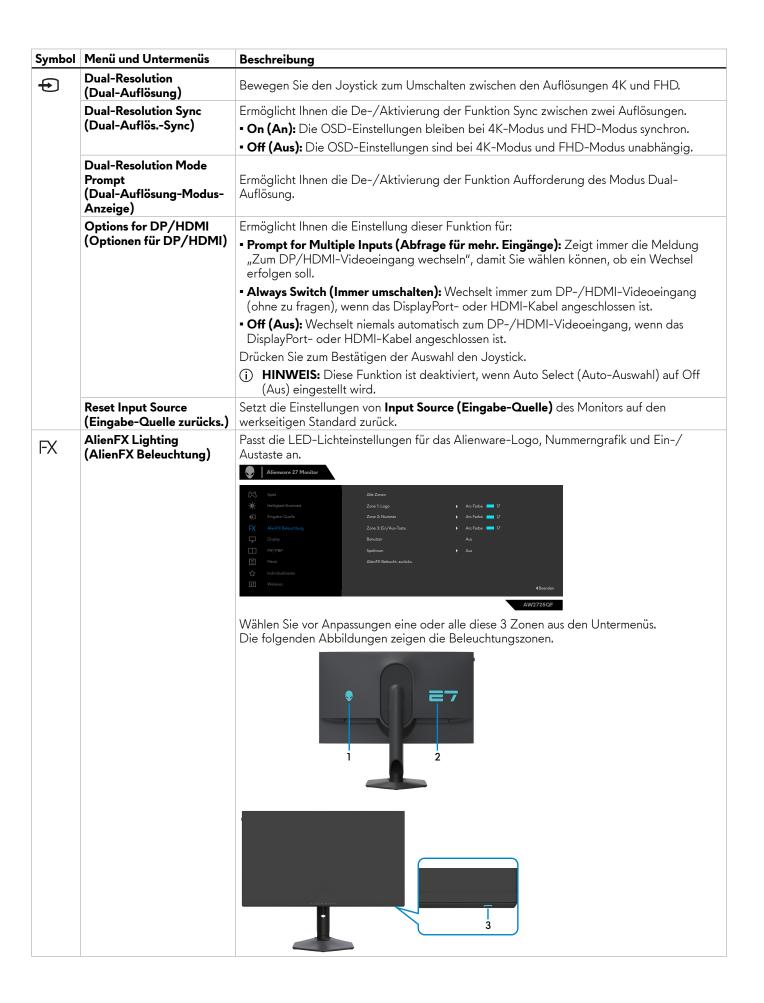
Menüsystem aufrufen

Tabelle 21. Beschreibung des Bildschirmmenüs



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
\times	Game Enhance Mode (Spiel verbessern Modus)	Setzen Sie den Spieloptimierungsmodus auf Off (Aus), Timer, Frame Rate (Bildfrequenz) oder Display Alignment (Anzeigeausrichtung).
		• Off (Aus): Wählen Sie Off (Aus), um die Funktionen unter Game (Spiel) zu deaktivieren
		• Timer: Aktivieren oder deaktivieren Sie den Timer links oben im Display. Der Timer zeigt die seit Beginn des Spiels verstrichene Zeit. Wählen Sie eine Option aus der Zeitintervall-Liste, damit Sie an die Restzeit erinnert werden.
		• Frame Rate (Bildfrequenz): Wählen Sie On (An), damit Sie beim Spielen die aktuelle Anzahl der Einzelbilder pro Sekunde sehen. Je höher die Rate, desto geschmeidiger die Bewegung.
		• Display Alignment (Anzeigeausrichtung): Durch Aktivierung der Funktion können Sie die perfekte Ausrichtung des Videoinhalts von mehreren Displays gewährleisten.
	Overclock (Übertakten)	Ermöglicht Ihnen, Aus, 4K170/FHD340, 4K175/FHD350, 4K180/FHD360 aus der Liste zu wählen.
	D T'	Die Standardeinstellung ist Aus.
	Response Time (Reaktionszeit)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Response Time (Reaktionszeit) auf Fast (Schnell), Super Fast (Superschnell) oder Extreme (Extrem).
	Dark Stabilizer (Dunkel Stabilisierung)	Verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Gaming-Szenarien. Je höher der Wert (0 bis 3), desto besser ist das Anzeigebild in einer dunklen Umgebung sichtbar.
		Spiel Voreingstelle Modi → Helitpiele Krontrast □ Engelse-Charte → Distribute Resktionzel □ Distribute Resktionzel □ Distribute Distribute Distribute Distri
	Console Mode	(i) HINWEIS: Die Funktion wird deaktiviert, wenn Smart HDR oder Dolby Vision aktivier ist und HDR-Inhalt angezeigt wird.
	(Konsolenmodus)	Passen Sie den Konsolenmodus auf On/Off (An/Aus), Color (Farbe), Gamma an. Durch Aktivierung der Funktion erhalten Sie das bestmögliche Gaming-Erlebnis, wenn Sie Konsolenspiele spielen.
		• On/Off (An/Aus): Wählen Sie dies zum Deaktivieren der Funktionen im Console Mode (Konsolenmodus).
		 Color (Farbe): RGB-Standard 100, dieser Modus kann RGB von 0 bis 100 anpassen. Gamma: Gamma-Standard ist beim Mittelwert 2.2. Durch Auswahl dieser Funktion könne Sie den Gamma-Wert manuell zwischen 1,8 und 2,6 anpassen.
		• Source Tone Map (Quellentonwertzuordnung): Wählen Sie dies, damit der Tonwert des HDR-Inhaltes durch das Quellgerät zugeordnet wird.
		(i) HINWEIS: Konsolenmodus wird nur bei HDMI unterstützt. Der Konsolenmodus ist verfügbar, wenn Voreingestellte Modi ausgeschaltet ist.
		i HINWEIS: Farbe/Gamma wird deaktiviert, wenn Smart HDR oder Dolby Vision aktiviert ist und HDR-Inhalt angezeigt wird.
		(i) HINWEIS: Source Tone Map (Quellentonwertzuordnung) wird angezeigt, wenn Dolb Vision aktiviert ist oder kein HDR-Inhalt angezeigt wird.
	AlienVision	AlienVision bietet einige Anzeigemodi für Gaming-Szenarien. Sie können zur Anzeige de Vorschau durch diese Optionen navigieren. Die Standardeinstellung ist Off (Aus).
		• Night (Nacht): Nutzen Sie diese Funktion beim Spielen, damit Sie Objekte besser erkennen können und Inhalte im Dunkeln optimiert werden.
		• Clear (Klar): Diese Funktion eignet sich zur Entfernung visueller Artefakte, zur Verbesserung von Details (Schärfe, Kanten, Super-Resolution) in Szenen bei Tageslicht.
		Bino: Diese Funktion ermöglicht Ihnen, Objekte wie ein Teleskop heranzoomen.
		 Chroma: Diese Funktion kann in dunklen Gaming-Szenarien eine Heatmap anwenden. Crosshair (Fadenkreuz): Diese Funktion verbessert die Sichtbarkeit des Fadenkreuzes in Spielen.
		i HINWEIS: Durch Alienware Command Center (AWCC) sind weitere AlienVision-Optionen verfügbar.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
es :	Hue (Farbton)	Diese Funktion kann den Grün- oder Lilawert des Videobildes anpassen. Dadurch können Sie den Hautton wie gewünscht anpassen.
		Passen Sie den Farbton mit dem Joystick zwischen 0 und 100 an.
		Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen des Grünanteils im Videobild nach oben.
		Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen des Lilaanteils im Videobild nach unten.
		(i) HINWEIS: Farbtonanpassung ist nur bei den Modi FPS, MOBA/RTS, RPG und SPORTS verfügbar.
	Saturation (Sättigung)	Diese Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes anpassen.
		Passen Sie die Sättigung mit dem Joystick zwischen 0 und 100 an.
		Bewegen Sie den Joystick nach oben, damit das Videobild eher bunt erscheint.
		Bewegen Sie den Joystick nach unten, damit das Videobild eher schwarzweiß erscheint.
		(i) HINWEIS: Die Einstellung Saturation (Sättigung) ist nur verfügbar, wenn Sie den voreingestellten Modus FPS , MOBA/RTS , SPORTS oder RPG wählen.
	Reset Game (Spiel rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Game (Spiel) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
- X -	Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Passt Helligkeit und Kontrast der Anzeige an. Alienware 27 Monitor
		Speel Hotiligenty/Construct
		1
	Brightness (Helligkeit)	Passt die Leuchtkraft der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0; Maximum 100). Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen der Helligkeitsstufe nach oben.
		Bewegen Sie den Joystick zum Verringern der Helligkeitsstufe nach unten. (i) HINWEIS: Manuelle Anpassung der Helligkeit wird deaktiviert, wenn Smart HDR oder Dolby Vision aktiviert ist und HDR-Inhalt angezeigt wird.
	Contrast (Kontrast)	Passen Sie zunächst Brightness (Helligkeit) an, passen Sie Contrast (Kontrast) dann nur an, falls eine weitere Anpassung erforderlich ist.
		Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen des Kontrasts nach oben und zum Verringern des Kontrasts nach unten (Bereich: 0 bis 100).
		Die Funktion Contrast (Kontrast) passt den Unterschied zwischen dunklen und hellen Bereichen am Monitor an. (i) HINWEIS: Manuelle Anpassung von Kontrast wird deaktiviert, wenn Smart HDR oder
		Dolby Vision aktiviert ist und HDR-Inhalt angezeigt wird.
⊕	Input Source (Eingabe-Quelle)	Wählt zwischen verschiedenen Videosignalen, die an Ihren Monitor angeschlossen sein könnten. Allenware 27 Monitor Allenware 27 Monitor
		©3 Spiel DP ∰ Hellighent/Kontrast > HOM11 Engaber-Quelle HOM2
		FX Alter®X Belouchtung Auton, willhen) An Display Dual-Autlinung) 4K
		□ PIP/PEP Doub-AutiSe-Sync > An
		III Monit Dualt-Autl\(\tilde{\text{Dauge}\)-Modern-Anexige } An ☆ Individual signer Optionen für BP/HDMI } Abfrage für mehr. Eingänge
		Websres Engabe-Quelle zurücks. (Beenden
		AW2728QF
	DP	Wählen Sie den DP -Eingang, wenn Sie den Anschluss DP (DisplayPort) nutzen. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick.
	HDMI 1	Wählen Sie den Eingang HDMI 1 oder HDMI 2 , wenn Sie den HDMI-Anschluss nutzen.
	HDMI 2	Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick.
	Auto Select	Schalten Sie die Funktion ein, damit der Monitor automatisch nach verfügbaren
	(Autom. wählen)	Eingangsquellen suchen kann. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick.



Symbol Menü und Untermenüs Beschreibung

FX

All Zones (Alle Zonen)

Zone 1: Logo

Zone 2: Number (Nummer)

Zone 3: Power Button (Ein/Aus-Taste)

Geben Sie eine LED-Lichtfarbe für die ausgewählte Zone an, indem Sie Ein wählen, den Joystick zum Hervorheben von Custom Color (Benutzerdefinierte Farbe) bewegen und zum Aufrufen des Untermenüs die Joystick-Taste drücken.



Bewegen Sie dann den Joystick zur Auswahl aus der Liste 20 verfügbarer Farben.



Die folgende Tabelle bildet die Farbziffer und die RGB-Codes für die 20 LED-Farben ab.

Nr.	R	G	В
1	0	0	0
2	38	0	180
3	51	0	198
4	195	0	195
5	186	16	123
6	194	0	65
7	185	0	0
8	166	51	0
9	185	96	0
10	195	140	0
11	130	219	0
12	62	223	0
13	40	223	0
14	0	195	0
15	0	205	25
16	0	205	45
17	10	230	180
18	0	101	247
19	0	25	247
20	0	0	255

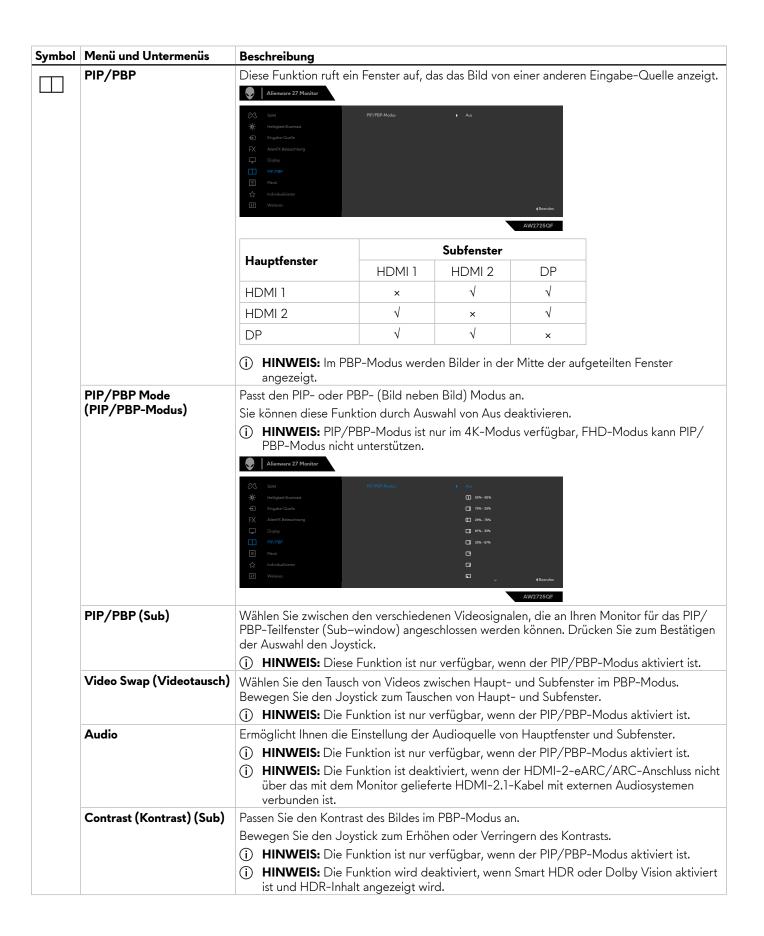
So schalten Sie das Licht für All Zones (Alle Zonen)/Zone 1: Logo/Zone 2: Number (Nummer), Off (Aus) wählen.

Für Zone 3: Power Button (Ein/Aus-Taste), Sie können angeben, dass das Licht ausgeschaltet werden soll, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Bereitschaftsmodus ist.

i HINWEIS: Diese Funktionen sind nur verfügbar, wenn Spektrum deaktiviert ist.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung			
FX	Custom (Benutzer)	Dies ist ein schreibgeschütztes Menü. Wenn Sie zur Anpassung der LED-Beleuchtung Custom Color (benutzerdefinierte Farbe) oder Spektrum verwenden, zeigt dieser Menüstatus Off (Aus); wenn Sie Anpassungen an der LED-Beleuchtung über die AlienFX-Anwendung vornehmen, zeigt der Status On (An).			
	Spectrum (Spektrum)	Die Standardeinstellung ist Aus. Wenn Sie Ein wählen, leuchten die AlienFX-Lichter von 3 Zonen auf und wechseln in der Reihenfolge des Farbspektrums die Farbe: Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigo und Violett.			
	Reset AlienFX Lighting (AlienFX Beleucht. zurücks.)	Setzt die Einstellungen von AlienFX Lighting (AlienFX Beleuchtung) des Monitors auf den werkseitigen Standard zurück.			
口	Display	Passen Sie die Bilder über das Menü Display an. Alienware 27 Monitor			
		Helipete Nortrast Engage-Gale Nortrast Engage-Gale Schäfe Schäfe Schäfe Schäfe Sobject Nortrast Seart-NOR Debtop Debty Vision Hell PP/PEP Acasige anricks Medi Medi Welteres (Beenden			
	Asset Patio	Passan Sie des Verhältnis von Preits zu Hähe eines Pildes auf 16:0 Auto Perits			
	Aspect Ratio (Längen-/ Seitenverhältnis)	Passen Sie das Verhältnis von Breite zu Höhe eines Bildes auf 16:9, Auto Resize (Automatische Größenänderung) oder 4:3 an. (i) HINWEIS: Die Funktion wird deaktiviert, wenn PIP/PBP aktiviert wird.			
	Input Color Format (Eingangsfarbformat)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:			
		Speel Engancy Science-enhance Engancy Science-enhance Engange Coaste Engange Coaste Engange Coaste			
	Sharpness (Schärfe)	Diese Funktion lässt das Bild weicher oder schärfer wirken. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung der Schärfe zwischen "O" und "100" nach oben			
	Smart HDR	und unten. Setzen Sie die Funktion Smart HDR mit dem Joystick auf Desktop, Movie HDR (Film HDR), Game HDR (Spiel HDR), Custom Color HDR (Angepasster Farb-HDR), DisplayHDR 600, und Off (Aus). Smart HDR (High Dynamic Range) verbessert die Anzeigeausgabe durch optimale Anpassung der Einstellungen für lebensnahe Grafiken automatisch.			
		Speck Heitigkeit Konstraat Engange (Solatenenhältnis) Engane Quarte Solate FX Alter FX Beleuchtung Smart HDR Display Disp			
		☐ PP / PRP Accessor transition. Spike HDR ☐ Mercil			
		AW2725QF			

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung	
口	Smart HDR	• Desktop: Dieser Modus eignet sich eher für eine allgemeine Nutzung des Monitors mit einem Desktop-Computer.	
		• Movie HDR (Film HDR): Verwenden Sie diesen Modus während der Wiedergabe von HDR-Videoinhalten, damit Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette erweitert werden. Es stimmt die Videoqualität mit den lebensnahen Grafiken ab.	
		 Game HDR (Spiel HDR): Verwenden Sie diesen Modus beim Spielen von Spielen mit HDR-Unterstützung, damit Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette erweitert werden. Macht das Gaming-Erlebnis realistischer, so wie von den Spielentwicklern vorgesehen. 	
		 Custom Color HDR (Angepasster Farb-HDR): Ermöglicht Ihnen die Erstellung Ihres eigenen HDR-Modus durch Anpassung der Einstellungen von Kontrast, Farbton und Sättigung. 	
		• DisplayHDR 600: Geeignet zur Wiedergabe von HDR-Inhalten mit einer Spitzenhelligkeit von 600 cd/m².	
		■ Off (Aus): Deaktiviert die Funktion Smart HDR.	
		(i) HINWEIS: Wenn Dolby Vision aktiviert ist, wird Smart HDR deaktiviert.	
		(i) HINWEIS: Bei Aktivierung und Deaktivierung von Smart HDR wird ein leerer Bildschirm erwartet (etwa 5 Sekunden). Dies ist ein normales Verhalten, wenn der Monitor den Anzeigemodus ändert. Schalten Sie den Monitor nicht aus und wieder ein.	
		(i) HINWEIS: Wenn der Monitor HDR-Inhalt verarbeitet, sind Preset Modes (Voreingestellte Modi), Dark Stabilizer (Dunkel Stabilisierung), Helligkeit und Kontrast deaktiviert.	
		i HINWEIS: AW2725QF unterstützt HLG nicht.	
		i HINWEIS: Die Funktion wird deaktiviert, wenn PIP/PBP aktiviert wird.	
	Dolby Vision	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Dolby Vision HDR-Modus auf:	
		• Bright (Hell): Konform mit den Einstellungen des Modus Dolby Vision-Hell. Passen Sie über den Joystick Enhancement (Verbesserung) zwischen 0 und 3 an, um Ihre eigenen Einstellungen des Modus Hell zu erstellen.	
		• Dark (Dunkel): Konform mit den Einstellungen des Modus Dolby Vision-Dunkel. Passen Sie über den Joystick Enhancement (Verbesserung) zwischen 0 und 3 an, um Ihre eigenen Einstellungen des Modus Dunkel zu erstellen.	
		• Game (Spiel): Der Modus wird automatisch aktiviert, sobald Dolby Vision-Spiele erkannt werden. Sie können diesen Modus auch zum Aktivieren von Dolby Vision für Gaming wählen. Passen Sie über den Joystick Enhancement (Verbesserung) zwischen 0 und 3 an, um Ihre eigenen Einstellungen des Modus Spiel zu erstellen.	
		• Off (Aus): Wählen Sie dies zum Ausschalten von Dolby Vision.	
		(i) HINWEIS: Die Funktion wird deaktiviert, wenn kein Dolby Vision-Inhalt angezeigt wird oder Smart HDR auf Aus gesetzt ist.	
		(i) HINWEIS: Verbesserungsoptionen erscheinen nur, im Modus Dolby Vision.	
	Reset Display (Anzeige zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menü Display auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung			
	Menu (Menü)	Wählen Sie diese Option zur Anpassung der Einstellungen des Bildschirmmenüs. Dazu zählen die Sprache der Bildschirmanzeige, die Anzeigedauer des Menüs usw.			
		Speed Spread P Development Northward Transparence P 20 Employer Country P 20 S Alleroff & Bellouchturing Mend audicks. Display PRI/PRR Mend Individual Service Mend audicks. Websers Mend Audicksers Websers (Beenden			
	Language (Sprache)	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein. (English, Español, Français, Deutsch, Português (Brasil), Русский , 简体中文 oder 日本語)			
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie diese Option zum Ändern der Menütransparenz, indem Sie den Joystick nach oben oder unten bewegen (Min. 0/Max. 100).			
	Timer	OSD Hold Time (OSD-Zeitüberschreitung): Legt fest, wie lange das OSD nach Betätigung einer Taste angezeigt wird. Passen Sie den Regler mit dem Joystick in 1-Sekunden-Schritten zwischen 5 und 60 Sekunden an.			
	Reset Menu (Menü zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menu (Menü) Haupt auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.			
\Diamond	Personalize (Individualisieren)	Allenware 27 Monitor Speel Speel Helisphen/Kontrast Direktsate 1 Direktsate 2 Direktsate 2 Direktsate 3 Dual-Aufförung Nordingentellte Modi Direktsate 4 Direktsate 4 Direktsate 5 Direktsate 5 Direktsate 6 Direktsate 7 Direktsate 7 Direktsate 8 Direktsate 8 Direktsate 7 Direktsate 8 Direktsate 8 Direktsate 8 Direktsate 9 Direktsate 9 Direktsate 8 Direktsate 9 Direk			
	Shortcut key 1 (Direkttaste 1)				
	Shortcut key 2 (Direkttaste 2)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion zwischen Preset Modes (Voreingestellte Modi), Game Enhance Mode (Spiel verbessern Modus), Overclock (Übertaktung), Dark Stabilizer (Dunkel Stabilisierung), AlienVision, Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast), Input Source (Eingabe-Quelle), Aspect Ratio (Seitenverhältnis), Smart HDR, PIP/PBP Mode (PIP/PBP-Modus), Dual-Resolution (Dual-Auflösung) und Video Swap (Videotausch) für die Schnelltaste.			
	Shortcut key 3 (Direkttaste 3)				
	Shortcut key 4 (Direkttaste 4)				
	Shortcut key 5 (Direkttaste 5)				
	AlienVision Toggle list (AlienVision Wechselliste)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion zwischen Toggle Preset (Voreinstellung umschalten), Night (Nacht), Clear (Klar), Chroma und Crosshair (Fadenkreuz) als			
	AlienVision ▲ Key (AlienVision ▲ Taste)	Schnelltaste. Sie können die Joystick-Bewegungen für voreingestellte AlienVision -Modi definieren;			
	AlienVision ▼ Key (AlienVision ▼ Taste)	wenn Sie den Joystick also in eine bestimmte Richtung bewegen, wird ein bestimmter AlienVision-Modus aktiviert. Wenn Sie Toggle Preset (Voreinstellung umschalten) wählen,			
	AlienVision ◀ Key (AlienVision ◀ Taste)	können Sie zwischen den Modi in der AlienVision Toggle list (AlienVision Wechsellis umschalten und die Option Off (Aus) wählen.			
	AlienVision ► Key (AlienVision ► Taste)	Werkseitig ist die AlienVision ▼ Key (AlienVision ▼ Taste) aktiviert und auf Toggle Preset (Voreinstellung umschalten) eingestellt.			
	USB	Ermöglicht Ihnen zum Energiesparen die Einstellung von On in Standby Mode (Ein im Bereitschaftsmodus) oder Off in Standby Mode $\mathscr D$ (Aus im Bereitschaftsmodus $\mathscr D$).			
	Reset Personalization (Anpassung zurücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Personalize (Individualisieren) auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.			

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung	
Į†	Others (Weiteres)	Wählen Sie diese Option zur Anpassung der OSD-Einstellungen, wie DDC/CI , LCD conditioning (LCD-Konditionierung) usw.	
		Image: Computer Special Countries Interface of Countries Wildless (i.e. ← Countries) Am ← Engages Gualls HOMICEC ► An FX AlsoniX Behaviorhung LCD-Kondistonierung ► Aus □ Display Firmware MS1101 □ PR/FBP Serviceme/kierung ABCDEFG	
		Monci Sabundargnose Wilhler Sic ♦ Lod richardiscren Farballbrierungsbericht Wilhler Sic ♦ Walters Sonstige audücks. 4 Beenden AW2725 OF	
	Display Info (Info Anzeigen)	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.	
	DDC/CI	DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung von Funktionen, wie Helligkeit und Farbbalance Ihres Monitors über die auf Ihrem Computer installierte Software. Sie können diese Funktion durch Auswahl von Off (Aus) deaktivieren. Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.	
		Spiral Infra Assemption Heritighee's Montreast Engaber-Quelle Engaber-Quelle Dischard Dischard	
	HDMI CEC	Ermöglicht Ihnen das Ein- oder Ausschalten der HDMI-CEC-Funktion. (i) HINWEIS: Schalten Sie bei Verwendung von eARC/ARC mit einem Gerät, wie einer Soundbar, HDMI CEC ein.	
	LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)	Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Sie können diese Funktion durch Auswahl von On (An) aktivieren.	
		## Heitighes // Kontrast DDC://I Ferglach // Countrast DDC://I Forglach // Countrast DDC://I Forglach // Countrast DDC://I Forglach // Countrast Dock // Countrast Dock // Countrast Formouse An Formouse An Formouse Au Formouse Section and increase Full sala informous place in the little of	
	Firmware	Zeigt die Firmware-Version Ihres Monitors.	
	Service Tag (Servicemarkierung)	Zeigt das Service-Tag. Das Service-Tag ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, mit dem Dell Produktspezifikationen identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen kann.	
		(i) HINWEIS: Das Service-Tag ist zudem auf ein Typenschild an der Unterseite der Abdeckung gedruckt.	
	Self-Diagnostic (Selbstdiagnose)	Verwenden Sie diese Option, um die eingebaute Diagnose auszuführen, siehe Integrierte Diagnose.	
	Color Calibration Report (Farbkalibrierungsbericht)	Ermöglicht Ihnen die Prüfung der werkseitig kalibrierten Farbdaten des Monitors. i HINWEIS: Diese Funktion wird deaktiviert, wenn Bildschirm oder Schnittstellenkarte dieses Monitors ersetzt werden.	
	Reset Others (Sonstige zurücks.)	Setzt alle Einstellungen im Menü Others (Weiteres) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	
	Factory Reset (Zurücksetzen)	Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	

OSD-Warnmeldungen

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, sehen Sie folgende Nachricht:



Abbildung 37. Auflösungswarnmeldung

Das bedeutet, dass der Monitor sich nicht mit dem vom Computer empfangenen Signal synchronisieren kann. Die durch diesen Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche können Sie den Technische Daten des Monitors entnehmen. Empfohlener Modus ist 3840 x 2160.

(i) HINWEIS: Die am Monitor angezeigte Meldung variiert je nach Art des verwendeten Eingangskabels.

Sie können vor Deaktivierung der DDC/CI-Funktion die folgende Nachricht sehen:



Abbildung 38. DDC/CI-Warnmeldung

Wenn der Monitor den Standby Mode (Standby-Modus) aufruft, erscheint folgende Meldung:



Abbildung 39. Bereitschaftsmodus-Warnmeldung

Aktivieren Sie den Computer und wecken Sie den Monitor zum Zugreifen auf das OSD auf.

Wenn Sie die **Brightness (Helligkeit)** beim ersten Mal über die werkseitige Standardeinstellung hinaus erhöhen, erscheint die folgende Meldung:



Abbildung 40. Energiewarnmeldung

Wenn Sie nach der Werksrücksetzung FPS/MOBA(RTS)/SPORTS unter Preset Modes (Voreingestellte Modi) im Menü Game (Spiel) wählen, erscheint die folgende Meldung:



Abbildung 41. Energiewarnmeldung

(i) HINWEIS: Wenn Sie Nein wählen, ändert sich die Helligkeit bei diesen Voreingestellte Modi in 75 %.

Wenn Sie zum Aufwecken des Monitors eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheinen je nach ausgewähltem Eingang die folgenden Meldungen:



Abbildung 42. Warnmeldung zur Aufweckung des Monitors

Falls der DP-, HDMI-1- und HDMI-2-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint wie nachstehend dargestellt ein schwebendes Dialogfenster.



Abbildung 43. DP-Kabel-getrennt-Warnmeldung

(i) HINWEIS: Die Meldung kann je nach ausgewähltem Eingangssignal geringfügig variieren.

Wenn Sie OSD-Elemente von **Factory Reset (Werksrücksetzung)** im **Others (Weiteres)**-Menü wählen, erscheint die folgende Meldung:

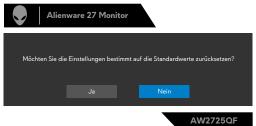


Abbildung 44. Warnmeldung zur Werksrücksetzung

Weitere Informationen finden Sie unter Fehlerbehebung.

Steuertasten sperren

Sie können die Steuertasten am Monitor sperren, damit nicht auf Menü- und/oder Ein-/Austaste zugegriffen werden kann.

- 1. Bewegen und halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts, bis sich ein Menü einblendet.
- 2. Bewegen Sie den Joystick zur Auswahl einer der folgenden Optionen:
 - 🚊 : Die OSD-Menüeinstellungen werden gesperrt und sind nicht zugänglich.
 - △: Die Ein-/Austaste wird gesperrt.
 - 👸 : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich und die Ein-/Austaste wird gesperrt.
- 3. Drücken Sie zum Bestätigen der Konfiguration den Joystick.

Bewegen und halten Sie den Joystick zum Entsperren 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts, bis ein Menü am Bildschirm erscheint. Wählen Sie dann zum Freigeben und Schließen des eingeblendeten Menüs 📋 .

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1. Nur bei Windows 8 oder Windows 8.1: Schalten Sie durch Auswahl der Desktop-Kachel zum klassischen Desktop. Bei Windows Vista und Windows 7: Überspringen Sie diesen Schritt.
- 2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Screen Resolution (Bildschirmauflösung).
- 3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Screen Resolution (Bildschirmauflösung); wählen Sie 3840 x 2160.
- 4. Klicken Sie auf OK.

Unter Windows 10 und Windows 11:

- 1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Display Settings (Anzeigeeinstellungen).
- 2. Klicken Sie auf Advanced display settings (Erweiterte Anzeigeeinstellungen).
- 3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Resolution (Auflösung); wählen Sie 3840 x 2160.
- 4. Klicken Sie auf Keep Changes (Änderungen beibehalten) oder Revert (Zurücksetzen).

Falls **3840 x 2160** nicht zur Auswahl steht, müssen Sie möglicherweise Ihre Grafikkartentreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder Laptop von Dell verwenden:

Rufen Sie https://www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Servicemarkierung ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Falls Sie einen Computer (Notebook oder Desktop) von einer anderen Marke als Dell nutzen:

- Rufen Sie die Support-Webseite des Computerherstellers auf und laden Sie die aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie die aktuellsten Grafiktreiber herunter.

Auto-HDR unter Windows 11 öffnen

Stellen Sie unter Windows 11 den Auto-HDR-Modus zur Verbesserung der Bildqualität für Gaming ein.

1. Wählen Sie mit dem Joystick Display > Smart HDR > Game HDR (Spiel HDR).

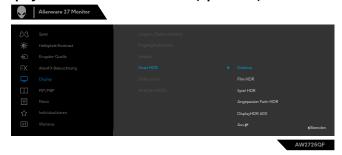


Abbildung 45. Wählen Sie Spiel HDR im Menü Display.

2. Klicken Sie auf das Windows-Startmenü und dann auf Settings (Einstellungen).



Abbildung 46. Klicken Sie im Windows-Startmenü auf Einstellungen.

3. Klicken Sie auf System > Display > HDR, wählen Sie bei Use HDR (HDR verwenden) die Option Supported (Unterstützt) und bei Use HDR (HDR verwenden) die Option On (Ein).



Abbildung 47. Wählen Sie bei HDR verwenden die Option Unterstützt und bei HDR verwenden die Option Ein.

4. Wählen Sie bei Auto HDR (Auto-HDR) die Option On (Ein).



Abbildung 48. Wählen Sie bei Auto-HDR die Option Ein.

5. Eine Meldung erscheint wie nachstehend gezeigt, wenn Sie ein Spiel starten.

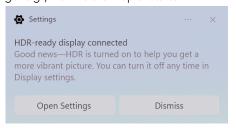


Abbildung 49. Warnmeldung bei Anschluss eines HDR-fähigen Displays

AlienFX-Anwendung verwenden

Sie können erweiterte Funktionen für Ihren Monitor über AlienFX™ im Alienware Command Center (AWCC) anpassen.

- (i) HINWEIS: Wenn Sie einen Gaming-Desktop oder -Laptop von Alienware haben, können Sie direkt AWCC zugreifen.
- (i) HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe von Alienware Command Center.

Voraussetzungen

Schritte vor Installation von AWCC auf einem Nicht-Alienware-Computer:

- Stellen Sie sicher, dass es sich bei dem Betriebssystem Ihres Computers um Windows 10 R3 oder aktueller handelt.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Wenn Sie die Lichteffekte anpassen möchten, stellen Sie sicher, dass Sie den Alienware-Monitor und Ihren Computer über das mitgelieferte USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Upstream-Kabel verbinden.

AWCC über Windows-Aktualisierung installieren

- 1. Wenn der Monitor zum ersten Mal mit einem System verbunden wird, auf dem die AWCC-Anwendung nicht installiert ist, wird die Anwendung heruntergeladen und auf dem System installiert. Es dauert einige Sekunden, bis die Installation abgeschlossen ist.
 - i HINWEIS: Der Vorgang des Herunterladens hängt von der Internetverbindung ab.
- **2.** Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die-Installation erfolgreich war. Alternativ können Sie die AWCC-Anwendung im **Startmenü** finden.
- 3. Stellen Sie zur Steuerung der Lichteffekte sicher, dass das USB-Upstream-Kabel angeschlossen ist.
- Klicken Sie im Fenster Einstellungen auf Windows Update und klicken Sie dann auf Check for updates (Nach Updates suchen),
 um den Aktualisierungsfortschritt des Alienware-Treibers zu überprüfen.
- Sollte Ihr Computer bei der Treiberaktualisierung nicht reagieren, installieren Sie AWCC von der Dell-Support-Website.
 - 4. Starten Sie das Betriebssystem neu.
 - 5. Starten Sie AWCC.

AWCC von der Dell-Support-Website installieren

Geben Sie AW2725QF in das Suchfeld unter www.dell.com/support/drivers ein, und laden Sie die aktuellste Version der Anwendung Alienware Command Center herunter.

- 1. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Einrichtungsdateien gespeichert haben.
- 2. Doppelklicken Sie auf die Einrichtungsdatei und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zum Abschließen der Installation.

Lichteffekte anpassen

- 1. Starten Sie die AWCC-Anwendung über das Startmenü.
- 2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard-Ansicht auf das Monitorbild von AW2725QF, um auf die Geräteansicht zuzugreifen.
- 3. Wählen Sie den Bildschirm LIGHTING (Beleuchtung).
- 4. Geben Sie die Beleuchtungszonen im Vorschaufenster an.
- **5.** Wählen Sie einen Effekt aus der Auswahlliste **LIGHTING EFFECT (Lichteffekt)** und konfigurieren Sie die verfügbaren Optionen.
 - Morph: Der Effekt ändert die Lichtfarbe mit einem nahtlosen Übergang.
 - Pulse (Impuls): Der Effekt lässt das Licht in kurzem Intervall blinken.
 - Color (Farbe): Die Lichter leuchten in einer einzigen statischen Farbe.
 - Breathing (Pulsierend): Der Effekt ändert das Licht von hell zu dunkel.
 - **Spectrum (Spektrum):** Der Effekt ändert das Licht in der Reihenfolge des Spektrums: Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigo und Violett. Sie können den TEMPO-Regler zur Anpassung der Übergangsgeschwindigkeit verschieben.
 - (i) HINWEIS: Die Option ist nur verfügbar, wenn Sie für Lichtanpassungen Alle Zonen wählen.
 - Static Default Blue (Statisches Standardblau): Dieser Effekt lässt das Licht blau leuchten. Sie können durch Ziehen des Reglers BRIGHTNESS (Helligkeit) die Intensität der Farbe von stark zu schwach ändern.
 - (i) **HINWEIS:** Die Option ist nur verfügbar, wenn Sie für Lichtanpassungen Alle Zonen wählen.

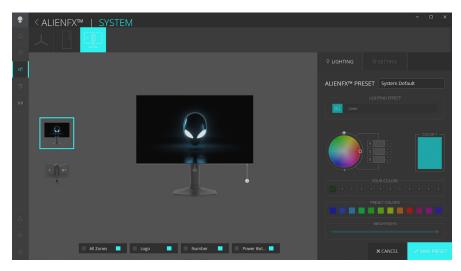


Abbildung 50. AlienFX-Lichteffekte anpassen

Einstellung

- 1. Starten Sie die AWCC-Anwendung über das Startmenü.
- 2. Klicken Sie im Fenster der Dashboard-Ansicht auf das Monitorbild von AW2725QF, um auf die Geräteansicht zuzugreifen.
- 3. Wählen Sie das Einstellungsfenster zur Anpassung der folgenden Funktionen:

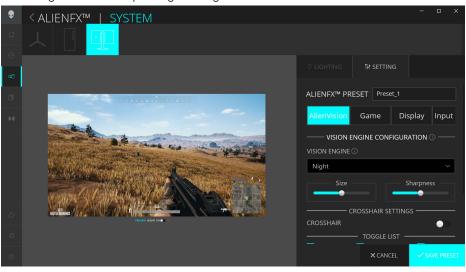


Abbildung 51. AlienFX-Einstellung

- i HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass regelmäßige Software-Aktualisierungen zu Änderungen an der Nutzerschnittstelle führen können, die sich auf Layout, Navigation und Funktionalität bestimmter Funktionen auswirken können.
- AlienVision: Wählen Sie einen Vision-Modus aus der Auswahlliste VISION ENGINE.

Tabelle 22. Alien Vision-Funktions beschreibung.

Merkmal	Beschreibung	
Night (Nacht)	Nutzen Sie diese Funktion beim Spielen, damit Sie Objekte besser erkennen können und Inhalte im Dunkeln optimiert werden.	
Clear (Klar)	Diese Funktion eignet sich zur Entfernung visueller Artefakte, zur Verbesserung von Details (Schärfe, Kanten, Super-Resolution) in Szenen bei Tageslicht.	
Bino	Diese Funktion ermöglicht Ihnen, Objekte wie ein Teleskop heranzoomen.	
Chroma	Diese Funktion kann in dunklen Gaming-Szenarien eine Heatmap anwenden. Die Heatmap-Funktion ist nur bei Chroma verfügbar.	
Crosshair (Fadenkreuz)	Hilft beim Zielen während anspruchsvoller Kämpfe. Wählen Sie einen zum Gameplay passenden Fadenkreuz Typ aus der Auswahlliste.	
	i HINWEIS: Schalten Sie den Schalter PREVIEW (VORSCHAU) zur Anzeige der AlienVision-Effekte während der Funktionsanpassung auf ON (EIN).	
	i HINWEIS: Verschiedene Produktmodelle könnten verschiedene Funktionen unterstützen.	

- Game (Spiel): Klicken Sie zum Verbessern Ihres Gameplay-Erlebnisses anhand der bereitgestellten Funktionen auf die Schaltfläche Game (Spiel).
- Display: Klicken Sie zur Anpassung der Anzeigeeinstellungen auf die Anzeige-Schaltfläche.

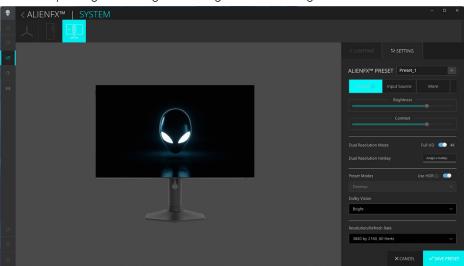


Abbildung 52. Anzeigekonfiguration

Tabelle 23. Beschreibung der Anzeigekonfiguration-Funktion.

Merkmal	Beschreibung		
Brightness (Helligkeit)	Verschieben Sie den Regler zur Anpassung. Beachten Sie Helligkeit und Kontrast.		
Contrast (Kontrast)	(i) HINWEIS: Diese Funktionen könnten je nach aktuellem HDR-Status ausgegraut sein.		
Dual-Resolution Mode (Dual-Auflösung-Modus)	Sie können Schnelltasten zum Umschalten zwischen den Auflösungen 4K und FHD definieren.		
Preset Modes (Voreingestellte Modi)	Die Auswahlliste Preset Modes (Voreingestellte Modi) ändert sich entsprechend dem Zustand des Schalters Smart HDR.		
	Wenn Sie den Schalter Smart HDR auf ON (EIN) setzen, beachten Sie Smart HDR; beachten Sie beim Umschalten des Schalters Smart HDR auf OFF (AUS) Preset Modes (Voreingestellte Modi).		
Smart HDR	Zur Wiedergabe von HDR-Inhalten mit aktivierter Dolby Vision schalten Sie den Schalter Smart HDR auf ON (EIN) ein.		
Dolby Vision	Beachten Sie Dolby Vision.		
Resolution Refresh Rate (Auflösung/	Ermöglicht Ihnen die Änderung der Einstellungen von Auflösung und Aktualisierungsrate des Systems.		
Bildwiederholfrequenz)	ighthere in HINWEIS: Diese Funktion wird deaktiviert, wenn Sie einstellen, dass der Bildschirm an mehreren Monitoren dupliziert wird.		

• Input Source (Eingabe-Quelle): Wählen Sie Videoeingänge für Ihr Hauptfenster und Subfenster.

Tabelle 24. Beschreibung der Konfigurationsfunktion der Input Source (Eingabe-Quelle).

Merkmal	Beschreibung
PIP/PBP configuration (PIP/PBP- Konfiguration)	Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Anzeige von Bildern von verschiedenen Videoquellen. Wenn Sie den PIP/PBP-Schalter auf ON (EIN) setzen, werden die Optionen voreingestellter PIP-und PBP-Modi unter dem Vorschaufenster angezeigt und Sie können Ihre bevorzugten Modus wählen.
Contrast (Kontrast) (Sub)	Verschieben Sie den Regler zur Anpassung der Kontraststufe des Bildes im Subfenster .
Video Swap (Videotausch)	Sie können die Schnelltasten zum Umschalten der Videoeingänge zwischen Haupt- und Subfenster festlegen.
Change input sources (Eingangsquellen ändern)	Sie können die Schnelltasten zum Tauschen der Eingangsquelle festlegen.

• More (Mehr): Zeigt Modell, Service-Tag, Herstellungsdatum und Informationen zur Firmware-Version des Monitors.

Fehlerbehebung

MARNUNG: Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen.

Selbsttest

Der Monitor bietet eine Selbsttest-Funktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

- 1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
- **2.** Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Ziehen Sie vor Gewährleistung eines angemessenen Selbsttests alle digitalen und analogen Kabel an der Rückseite des Computers ab.
- 3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte am Bildschirm angezeigt werden (auf schwarzem Hintergrund), falls der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend weiß. Je nach ausgewähltem Eingang rollt einer der nachstehend gezeigten Dialoge kontinuierlich durch den Bildschirm.



Abbildung 53. DP-Kabel-getrennt-Warnmeldung

- 4. Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
- **5.** Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Computer und Monitor ein. Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integrierten Diagnosewerkzeug, mit dem Sie ermitteln können, ob die von Ihnen festgestellte Bildschirmanomalie ein inhärentes Problem mit Ihrem Monitor ist oder mit Ihrem Computer und Ihrer Grafikkarte in Zusammenhang steht.



Abbildung 54. Integrierte Diagnose

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
- 2. Navigieren Sie mit dem Joystick im Bildschirmmenü und wählen Sie Others (Weiteres) > Self-Diagnostic (Selbstdiagnose).
- 3. Drücken Sie zum Starten des Diagnostik die Joystick-Taste. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- 4. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Defekte oder Anomalien aufweist.
- 5. Betätigen Sie den Joystick einmal, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
- 6. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Defekte oder Anomalien aufweist.
- 7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Bildschirm grüne, blaue, schwarze und weiße Farben anzeigt. Achten Sie auf Anomalien oder Defekte.

Falls Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmanomalien feststellen, funktioniert der Monitor richtig. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Der Test ist abgeschlossen, sobald ein Textbildschirm erscheint. Betätigen Sie zum Verlassen erneut den Joystick.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

 Tabelle 25.
 Beschreibung allgemeiner Probleme.

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED leuchtet nicht	Kein Bild	 Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste hinunterzudrücken. Stellen Sie sicher, dass im Menü Input Sourcce (Eingabe-Quelle) die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Betriebs-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	 Erhöhen Sie Helligkeit (Brightness) und Kontrast (Contrast) über das Bildschirmmenü. Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. Führen Sie die integrierte Diagnose aus. Stellen Sie sicher, dass im Menü Input Sourcce (Eingabe-Quelle) die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: https://www.dell.com/pixelguidelines
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD- Bildschirm	 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. Ein durchgehend inaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: https://www.dell.com/pixelguidelines
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.Passen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü an.
Sicherheitsrelevante Probleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor.Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Intermittierende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	 Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. Führen Sie die Selbsttestfunktion (siehe Selbsttest) durch, um zu ermitteln, ob ein intermittierendes Problem im Selbsttestmodus auftritt.
HDR-Probleme	GFX-Lösung kann nicht auf HDR-Modus eingestellt werden, nachdem auf Desktop/Film- HDR/Spiel-HDR umgeschaltet wurde	 Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer bzw. Ihre Grafiklösung die Mindestanforderungen der HDR-Wiedergabe erfüllt, und installieren Sie die neusten Software-Treiber für die Grafikkarte. Achten Sie darauf, das mitgelieferte HDMI-2.1-Kabel zu verwenden. Falls die obigen Schritte fehlschlagen, erzwingen Sie durch Auswahl der Auflösung 3840 x 2160 unter Anzeigeeinstellungen eine angemessene HDR-Signalgebung.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	 Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Korrekturvorschläge
Falsche Farbe	Bildfarbe ist nicht gut	 Ändern Sie die Einstellungen von Preset Modes (Voreingestellte Modi) im Menü Game (Spiel) je nach Anwendung. Passen Sie die Werte von Gain/Offset/Hue/Saturation (Verstärkung/Versatz/Farbton/Sättigung) unter Game 1/Game 2/Game 3 (Spiel 1/Spiel 2/Spiel 3) im Menü Game (Spiel). Ändern Sie das Input Color Format (Eingangsfarbformat) in RGB oder YCbCr/YPbPr im Menü Display. Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Memory-Effekt durch ein statische Bild, das lange Zeit am Monitor angezeigt wurde.	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	 Schalten Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann über Windows Power Options (Windows-Energieoptionen) oder Mac Energy Saver (Mac-Energiespareinstellung) angepasst werden. Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifische Probleme

Tabelle 26. Beschreibung produktspezifischer Probleme

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Korrekturvorschläge
Das Bild ist zu klein	Das Bild ist am Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	 Prüfen Sie die Einstellung Aspect Ratio (Seitenverhältnis) im Bildschirmmenü Display. Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann über die Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	<u> </u>	• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor erneut ein.
Kein Eingangssignal bei Betätigung von Bedienelementen	Kein Bild, LED leuchtet weiß	 Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste an der Tastatur drücken. Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel bei Bedarf erneut an. Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	 Aufgrund verschiedener Videoformate (Längen-/Seitenverhältnis) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nich als Vollbild. Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Kein Bild bei Verwendung einer DP-Verbindung mit dem Computer	Schwarzer Bildschirm	 Stellen Sie sicher, für welchen DP-Standard (DP 1.1a oder DP 1.4) Ihre Grafikkarte zertifiziert ist. Laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn. Einige DP-1.1a-Grafikkarten können DP-1.4-Monitore nicht unterstützen.
Nach Änderung der Auflösung von FHD in 4K oder umgekehrt, passt das Bild nicht zur neuen Auflösung	Das Bild ist 4-mal so groß oder 1/4 so klein wie der Bildschirm	Schritte zur Abhilfe finden Sie unter https://www.dell.com/support/AW2725QF/displayscaling.
Nach Änderung von Auflösung und Anzeigemodus in den Spieleinstellungen tritt eine Fehlausrichtung des Mauszeigers auf.	Die Position des Mauszeigers unterscheidet sich von der Position, an der der Nutzer mit dem Bildschirm interagiert	 Suchen Sie nach der ausführbaren Datei des Spiels Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausführbare Datei und wählen Sie Eigenschaften Klicken Sie auf die Registerkarte "Kompatibilität" Klicken Sie auf "Hohe DPI-Einstellungen ändern" Wählen Sie "Verhalten hoher DPI-Skalierung überschreiben". Stellen Sie sicher, dass "Anwendung" ausgewählt ist.

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Korrekturvorschläge
Problem mit Dolby Vision-	Dolby Vision-Logo ändert sich	Stellen Sie sicher, dass Ihre Quelle Dolby-Vision-zertifiziert ist.
Logo	im OSD-Menü in HDR + Logo	Aktualisieren Sie den Grafikkartentreiber Ihrer Quelle auf die
		neueste Version.
		• Starten Sie Ihre Quelle neu oder deaktivieren Sie sie. Aktivieren
		Sie dann HDR über die Fensteranzeigeeinstellung.

Spezifische Probleme mit Universal Serial Bus (USB)

 Tabelle 27.
 Beschreibung USB-spezifischer Probleme

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripherie funktioniert nicht	 Prüfen Sie, ob Ihr Display eingeschaltet ist. Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihrem Computer an. Schließen Sie die USB-Peripherie (Downstream-Anschluss) erneut an. Schalten Sie Ihren Monitor aus und wieder ein. Starten Sie Ihren Computer neu. Bestimmte USB-Geräte, wie externe Festplatten, benötigen mehr Strom: verbinden Sie das Laufwerk direkt mit dem Computer.
Die Super-Speed-USB- 3.2-Gen1-Schnittstelle ist langsam	Super-Speed-USB-3.2-Gen1- Peripheriegeräte, die langsam oder gar nicht funktionieren	 Prüfen Sie, ob Ihr Computer USB 3.0 unterstützt. Einige Computer haben USB-3.0-, USB-2.0- und USB-1.1- Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass der richtige USB-Anschluss verwendet wird. Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihrem Computer an. Schließen Sie die USB-Peripherie (Downstream-Anschluss) erneut an. Starten Sie Ihren Computer neu.
Kabellose USB-Peripherie funktioniert nicht mehr, wenn ein USB-3.2-Gen1- Gerät angeschlossen wird	Kabellose USB-Peripherie reagiert langsam oder funktioniert nur bei geringerer Entfernung zwischen Peripherie und Empfänger	 Vergrößern Sie den Abstand zwischen USB-3.0-Peripheriegeräten und kabellosem USB-Empfänger. Positionieren Sie Ihren kabellosen USB-Empfänger möglichst nah an den kabellosen USB-Peripheriegeräten. Positionieren Sie den kabellosen USB-Empfänger mit Hilfe eines USB-Verlängerungskabels so weit wie möglich vom USB-3.0-Anschluss entfernt.

Regulatorische Informationen

FCC-HINWEISe (nur USA) und andere regulatorische Informationen

FCC-HINWEISe und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter https://www.dell.com/regulatory_compliance.

EU-Produkt-Datenbank für Typenschild und Produktinformationsblatt

AW2725QF: https://eprel.ec.europa.eu/qr/2046406

Dell kontaktieren

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst: www.dell.com/contactdell.

- (i) **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit kann je nach Land oder Region und Produkt variieren und einige Dienste sind in Ihrem Land möglicherweise nicht verfügbar.
- (i) **HINWEIS:** Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Markeninformationen

Dolby, Dolby Vision und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Merken der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. Vertrauliche nicht veröffentlichte Werke. Copyright © 2013–2022 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.